

StadtbezirksMarketing Dortmund e.V.

# Geschäftsbericht 2017

---

## Geschäftsbericht 2017 - Inhaltsübersicht

---

	Seite
1. Einleitung	3
2. Durchgeführte Projekte in den Stadtbezirken	4
→ Aplerbeck	4
→ Brackel	5
→ Eving	7
→ Hörde	10
→ Hombruch	12
→ Huckarde	14
→ Innenstadt-Nord	15
→ Innenstadt-Ost	16
→ Innenstadt-West	18
→ Lütgendortmund	19
→ Mengede	20
→ Scharnhorst	22
3. Aktivitäten in den Stadtbezirken im Überblick	24
Anlage: Auflistungen der Projekte in den Stadtbezirken	26

## 1. Einleitung

---

Die Dortmunder Stadtbezirke lebenswerter und attraktiver gestalten – dieser Aufgabe hat sich das StadtbezirksMarketing verschrieben. Die Akteurinnen und Akteure aus Politik, Verbänden, Vereinen, Handel, Gewerbe und anderen Institutionen arbeiten gemeinschaftlich mit großem Engagement an der Entwicklung und Umsetzung vielfältigster Projekte für ihre Stadtbezirke – zum Nutzen der Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher, der Gewerbetreibenden sowie Kundinnen und Kunden.

Der Verein StadtbezirksMarketing Dortmund e.V. unterstützt die Marketingaktivitäten für die Stadtbezirke durch zentrale Strukturen und Serviceleistungen. Dazu zählen z.B. die Rechnungsabwicklung und Budgetverwaltung, die Bearbeitung bedeutender Themen sowie die Versicherung der Veranstaltungen. Die Vereinsstrukturen stellen die Einbeziehung aller im StadtbezirksMarketing Aktiven sicher. Ein Beirat aus Vertretern der Wirtschaftsförderung, der Industrie- und Handelskammer, des Handelsverbandes und der Handwerkskammer Dortmund begleitet die ehrenamtliche Vorstandsarbeit.

Vor diesem Hintergrund hat das StadtbezirksMarketing im Jahre 2017 in bewährter Weise bezirksspezifische Themen aufgegriffen und in erfolgreiche Projekte und Maßnahmen umgesetzt. Darüber hinaus wurden stadtbezirksübergreifende Maßnahmen durchgeführt, die die Entwicklung der Gesamtstadt nachhaltig positiv beeinflussen werden. So wurde z.B. in den Bezirken Eving und Lütgendortmund ein Modellprojekt gestartet, in dem Interessengemeinschaften für die Quartiere Bergstraße und In der Meile aufgebaut und unterstützt werden. Unter Mitwirkung eines Marketingcoach entwickeln die Menschen vor Ort Zukunftsszenarien, realistische Verbesserungsvorschläge und Umsetzungsstrategien für ihre Quartiere. Nach Abschluss des Projekts sollen die Erfahrungen und Ergebnisse daraus für die Entwicklung weiterer benachteiligter Quartiere in Dortmund genutzt werden.

Insgesamt wurden im Jahre 2017 245 Projekte durchgeführt,

- die die Möglichkeit der Begegnung bieten und den Zusammenhalt stärken,
- die Geschichten erzählen und Heimatgeschichte dokumentieren,
- die bürgerschaftliches Engagement sichtbar machen, unterstützen und ehren,
- die den Stadtbezirk präsentieren und dessen Qualitäten sichtbar machen,
- die die Aufenthaltsqualität in den Quartieren erhöhen,
- die die Angebote der ortsansässigen Betriebe sichtbar machen.

Dafür hat der Verein rund 354.000 Euro ausgezahlt.

Im Folgenden stellen die Stadtbezirke ihre wichtigsten Projekte im Detail vor. Der Anhang enthält eine Übersicht über alle durchgeführten Projekte.

## 2. Durchgeführte Projekte in den Stadtbezirken

---

Die einzelnen Stadtbezirke sind in der Planung, Entwicklung und Durchführung von Projekten und Aktivitäten eigenständig. Die im StadtbezirksMarketing handelnden Personen unterstützen mit ihren Kenntnissen und Kontakten die Weiterentwicklung der Quartiere. Jeder Stadtbezirk hat seine eigene Geschichte, sein eigenes Profil und individuelle Bedarfe und Interessen. Deshalb sind die durchgeführten Projekte bunt und vielfältig, sowohl in der Themenauswahl als auch in den Dimensionen.

Im Jahr 2017 lagen die Schwerpunkte des StadtbezirksMarketings darin, die Aufenthaltsqualität in den Bezirken zu erhöhen sowie die ortsansässige Wirtschaft zu stärken.

Der Verein StadtbezirksMarketing Dortmund e.V. hat im Berichtsjahr 2017 insgesamt 245 Projekte umgesetzt und finanziert. Die meisten Projekte erfolgten in Kooperation mit den vor Ort tätigen Akteurinnen und Akteuren. Für insgesamt 149 Projekte konnten Kooperationspartnerinnen und -partner gewonnen werden, die sich finanziell beteiligten.

### Stadtbezirk Aplerbeck

---



Im Stadtbezirk Aplerbeck wurden im Jahr 2017 insgesamt 48 Projekte durchgeführt, 29 von ihnen wurden mit Drittmitteln realisiert.

Die nachfolgenden Projekte stellten für den Stadtbezirk besondere Highlights dar:

#### **Das Aplerbeck Bild**

Das StadtbezirksMarketing Aplerbeck hat in Kooperation mit der Künstlerin Ina Heckeler ein Bild des Stadtbezirkes konzipiert und realisiert. Bei diesem Bild handelt es sich um ein Werk aus 18 Einzelbildern, das in seiner Gesamtheit bedeutende Gebäude und Kunstwerke mit einem sehr hohen Wiedererkennungswert aus dem Stadtbezirk Aplerbeck abbildet. Das Bild fand bei seiner öffentlichen Vorstellung eine überragend positive Resonanz.

## 1. Aplerbecker Bierfest

Am 15. und 16.07.2017 fand erstmalig das Aplerbecker Bierfest statt. Vor der Kulisse des Amtshauses wurden auf dem Marktplatz über 70 verschiedene Biere aus der ganzen Welt angeboten. Der außerordentlich hohe Zuspruch der Aplerbeckerinnen und Aplerbecker überraschte sogar das Organisationsteam. So wurde an den beiden Tagen ein Besucherdurchlauf von weit über 7.000 Personen geschätzt. Das begleitende Bühnenprogramm zog die Gäste bis kurz vor Mitternacht in seinen Bann. Aufgrund des großen Erfolges steht das Aplerbecker Bierfest auch für das Jahr 2018 auf dem Programm.

## Entwicklung einer neuen Bildmarke

Das StadtbezirksMarketing Aplerbeck hat in einem längeren konstruktiven Diskussionsprozess mit professioneller Unterstützung einer örtlichen Werbeagentur eine neue Bildmarke für den Stadtbezirk Aplerbeck entwickelt. Mit dieser Bildmarke soll der Stadtbezirk noch bekannter gemacht sowie sein Wiedererkennungswert gesteigert werden. Bei der Bildmarke handelt es sich um einen stilisierten Apfel in Herzform mit dem eingeschobenen Schriftzug Aplerbeck.

## Stadtbezirk Brackel



Die Aktivitäten des StadtbezirksMarketing Brackel in 2017 standen mit verschiedenen Veranstaltungen wieder im Zeichen von „Bunt statt Braun“.

Der Titel „Bunt statt Braun“ steht für Toleranz, Vielfalt und Verständigung im Stadtbezirk mit dem Ziel, rechtsextremistischen Bestrebungen entgegenzuwirken. Das StadtbezirksMarketing unterstützt die diversen Aktivitäten in diesem Bereich zum Zwecke ihrer Verstetigung.

Insgesamt wurden 10 Projekte selbst durchgeführt oder gefördert, davon einige auch erstmalig und stadtbezirksübergreifend.

## **Sprühaktion „Bunt statt Braun“**

In Rahmen einer künstlerischen Aktion wurden die Gehwege entlang des Hellwegs vom Wilhelmplatz in Dorstfeld bis zum Platz vor Haus Lucia in Wickede, also quer durch die Stadtbezirke Innenstadt-West, Innenstadt-Ost und Brackel, mit dem Logo der Kampagne „Bunt statt Braun“ versehen.

Im Abstand von jeweils 500 m wurde das Logo mit einem Durchmesser von 50 cm mit Sprühkreide auf die Gehwege aufgebracht.

Zusätzlich sprühten Jugendliche das Logo mit einem Durchmesser von ca. 10 m auf markante Plätze in den drei Stadtbezirken. Im Stadtbezirk Brackel erfolgte dies auf dem Platz vor der evangelischen Kirche in Brackel und auf dem Platz vor Haus Lucia in Wickede.

Die Sprühaktion erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Designerin des Logos, Era Freidzon. In Brackel nahmen insgesamt 115 Jugendliche daran teil.

Den Abschluss bildete das mittlerweile sechste Festival gegen Rechts an der Brackeler Jugendfreizeitstätte „Brauks“. Zu dem maßgeblich von Jugendlichen unter dem Motto „Bunt statt Braun - Open Air 2017“ organisierten Punkrock-Konzert mit dem Headliner „Knochenfabrik“ und weiteren zum Teil lokalen Bands kamen rund 500 Besucherinnen und Besucher.

Das StadtbezirksMarketing Brackel hat die Veranstaltungen finanziell unterstützt und gefördert.

## **Konzerte im Rahmen von Take5 - Jazz am Hellweg**

Alle zwei Jahre findet das Jazzfestival „Take5“ am Hellweg mit insgesamt 50 Konzerten an 38 Orten in 19 Städten statt, an dem u. a. so renommierte Bands wie die WDR-Bigband und die Klaus Lage Band teilnehmen. Diese Konzertreihe endete regelmäßig in Unna.

In 2015 hatte sich das StadtbezirksMarketing erstmalig gemeinsam mit der evangelischen Kirche Brackel an diesem Festival beteiligt und zwei Konzerte mit Bands aus der Region ausgerichtet. Im Veranstaltungsjahr 2017 konnten bereits vier regionale Formationen, u. a. das „Lilith Saxofon Quartett“ sowie „Gilda Razani und Hans Wanning“ für eine Beteiligung gewonnen werden. Spielorte waren die evangelischen Kirchen in Brackel, Asseln und Wickede.

Das Ziel bleibt weiterhin die regelmäßige Teilnahme an dieser interessanten Veranstaltungsreihe mit Bands aus der Region an verschiedenen außergewöhnlichen Spielorten im Stadtbezirk.

## Stadtteilstadt B-Klassik

Im Juli 2017 wurde - gemeinsam mit dem Brackeler Gewerbeverein und dem Kultur- und Bildungszentrum balou e.V. - die dreitägige Konzertveranstaltung "B-Klassik" mit Künstlermarkt und 30-jährigem Jugendkunstschuljubiläum realisiert. Unter dem Motto „umsonst und draußen“ traten auf einer eigens für diese Veranstaltung errichteten Bühne an der Oberdorfstraße verschiedene Musikgruppen aus den Bereichen Jazz und Klassik auf. Das bunte Musik- und Familienfest schloss am Sonntag mit einem Jazzfrühschoppen ab. Der balou e.V. präsentierte sich mit Ausschnitten aus seinem vielfältigen Angebot, u. a. Chor, Bauchtanzgruppe, Hip-Hop-Klassen und Ballett-Tänzerinnen. Begleitende Aktivitäten für Kinder rundeten das Familienprogramm am Samstag ab. Im "Künstlerdorf" auf der Oberdorfstraße wurden Malerei, Schmuck-, Metall- und Ton-Kunst präsentiert. Den Rahmen für das Angebot an kulinarischen Spezialitäten und Getränken boten das café balou sowie die lokalen Partner SuperBiomarkt und Bäckerei Beckmann.

Mit dem neuen Format konnten trotz des Regenwetters mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher erreicht werden.

Geplant ist eine Verstärkung der Veranstaltung besonders mit der musikalischen Mischung von Jazz und Klassik als jährliches Event im Stadtbezirk mit einer Anziehungskraft für Besucherinnen und Besucher über den Stadtbezirk hinaus.

## Stadtbezirk Eving



Das StadtbezirksMarketing Eving hat im Jahr 2017 zehn Projekte durchgeführt. Als besonders bedeutend sind zu nennen:

### **Jubiläum Service- und Gewerbepark Minister Stein – Weiter in die Zukunft**

Am 31. März 1987 wurde auf der Zeche Minister Stein die letzte Kohle gefördert. Damit endete für Dortmund das Steinkohlezeitalter, denn die Zeche Minister Stein war das letzte Bergwerk

in Dortmund. Genau 30 Jahre später, am Freitag dem 31.03.2017, wurde an dieses historische Datum mit einem Aktionstag in der Evinger Mitte erinnert.

Für den Stadtbezirk Eving war die Schließung der Zeche Minister Stein ein einschneidendes Ereignis. Jahrzehnte prägte der Steinkohlebergbau den Stadtbezirk. Mit dem Beginn des Bergbaus in einem ehemals ländlichen, dünn besiedelten Raum erlebte Eving bereits Ende des 19. Jahrhunderts einen ersten Strukturwandel. Durch die Stilllegung der Zeche Minister Stein im Jahr 1987 wurde das Bergbaukapitel des Stadtbezirks Eving geschlossen. Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche entstand die sog. Evinger Mitte mit dem Service- und Gewerbepark Minister Stein. Hierdurch erlebte Eving seinen zweiten Strukturwandel, der inzwischen erfolgreich abgeschlossen wurde. Zahlreiche Firmen und wissenschaftliche Institute siedelten sich erfolgreich auf dem ehemaligen Zechengelände an. Die Zechenareale tragen heute wieder zur Wertschöpfung im Stadtbezirk bei.

Aus diesem Anlass organisierte das StadtbezirksMarketing in Kooperation mit dem Evinger Geschichtsverein am 31.03.2017 gemeinsam mit den Firmen und Instituten einen Tag der Offenen Tür für die Bürgerinnen und Bürger. Unter dem Motto „Weiter in die Zukunft“ fand die Eröffnungsveranstaltung in der Sozialforschungsstelle statt. Im Anschluss daran öffneten die Unternehmen innerhalb des Service- und Gewerbeparks ihre Häuser und Einrichtungen und stellten ihre Angebote und Dienstleistungen vor. Der Geschichtsverein führte Rundgänge über das Gelände durch. Auf diese Weise wurde der Strukturwandel innerhalb des Stadtbezirkes Eving für die Besucherinnen und Besucher sichtbar und erfahrbar.

### **Steigerung der Wertschöpfung in den Stadtteilen – Quartier Bergstraße**

Entwicklung von Lösungsansätzen und Zukunftsszenarien für das Quartier

Die Bergstraße hat in den letzten 30 Jahren einen Funktionsverlust erlitten. Aufgrund struktureller Veränderungen innerhalb des Stadtbezirks hat sich die Bedeutung des Quartiers Bergstraße geändert - mit negativen Folgen für die Entwicklung und das gesellschaftliche Leben des Wohnviertels. Mit dem Projekt soll die Situation verbessert werden. Ziel des Projektes ist zunächst, feste Strukturen mit Akteuren des Quartiers zu schaffen. Zu den Akteuren zählen Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen, Gewerbetreibende und bereits vorhandene Gruppierungen.

Innerhalb des Projektes werden Lösungsansätze und Zukunftsszenarien für das Quartier entwickelt. In Beteiligungsworkshops werden Akteure im Quartier akquiriert, die gemeinsam mit den Bewohnern realistische Verbesserungsvorschläge und Umsetzungsstrategien erarbeiten. In einem weiteren Schritt werden Handlungsstrategien umgesetzt mit dem Ziel, das Quartier aufzuwerten und die Bevölkerung an das Quartier zu binden.



Ein wesentlicher Meilenstein war die Gründung der Interessengemeinschaft BergAuf in 2017. Zu den ersten großen Veranstaltungen zählte das Bergstraßen-Picknick. Es wurde durchgeführt, um die handelnden Akteure vorzustellen, das Projekt bekannt zu machen und weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu gewinnen. Für den gleichen Zweck wurde ein Flyer entwickelt. Um die Identifikation mit dem Quartier zu erreichen wurden T-Shirts, Aufkleber und eine Fahne mit dem Lindenhorst-Wappen herausgegeben.

Für das Jahr 2018 plant die Interessengemeinschaft die Beteiligung an weiteren Stadtteilfesten und die Organisation eines eigenen Festes an der Bergstraße.

Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Kooperation des StadtbezirksMarketings und der Wirtschaftsförderung. Zur festen Installation der Quartiersarbeit wurde durch die Wirtschaftsförderung ein Ladenlokal angemietet, welches im ersten Quartal 2018 eröffnet wird. Das Ladenlokal soll von der IG BergAuf, Einrichtungen der Stadtverwaltung und Bürgerinnen und Bürgern des Quartiers genutzt werden.

## **Traditionsveranstaltungen**

Innerhalb des StadtbezirksMarketing Eving wurden aufgrund ihres Erfolges und ihrer Beliebtheit zwei Traditionsveranstaltungen entwickelt:

- **Evinger Volkslauf – Eving bewegt sich**

Gemeinsam mit dem Lauftreff Brechten wurde durch das StadtbezirksMarketing eine Breitensportveranstaltung innerhalb des Stadtbezirks Eving geschaffen, die mittlerweile zu einer festen Tradition innerhalb des Stadtbezirks geworden ist. In 2017 fand der Volkslauf zum zehnten Mal statt. Der Volkslauf hat das Ziel alle Altersgruppen niederschwellig an Sport heranzuführen. Aus diesem Grund gibt es keine Teilnahmevoraussetzungen und keine Gebühren. Die Veranstaltung steht allen offen. Die Mitglieder des Lauftreffs geben den Teilnehmenden Hilfestellungen und weisen die Läuferinnen und Läufer ein.

Der Volkslauf 2017 erfreute sich mit ca. 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr großer Beliebtheit. Mittlerweile ist diese Veranstaltung über die Stadtbezirksgrenzen hinaus bekannt und führt zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Stadtbezirk Eving.

- **Adventveranstaltung für die Kinder des Offenen Ganztags**

Seit 2007 organisiert das StadtbezirksMarketing in Kooperation mit dem Familienbüro und der Stadtteilbibliothek Eving eine Adventveranstaltung für die Kinder des Offenen Ganztags. Hierzu erstellen die Kinder innerhalb ihrer Betreuungszeit den Weihnachtsbaumschmuck und schmücken damit an dem Donnerstag vor dem 1. Advent den Weihnachtsbaum der Bezirksverwaltungsstelle. Das Flötenorchester der Elisabeth Grundschule sorgt für die musikalische Untermalung. Als Dank für ihre Mühe sind die Kinder im Anschluss zu einem Kindertheater eingeladen.

Für die Kinder ist diese Veranstaltung zu einer festen Größe geworden und sie bereiten sich bereits Wochen vorher auf die Adventfeier vor. Sie freuen sich jedes Jahr sehr und präsentieren stolz ihren Weihnachtsbaumschmuck.

## Stadtbezirk Hörde

---



Der Stadtbezirk Hörde hat 2017 insgesamt 15 Projekte durchgeführt, für 8 von ihnen konnten Drittmittel eingeworben werden.

Als herausragende Beispiele sind zu nennen:

### **Hörder Brückenfest 2017**

Der Verein Hörde International organisierte mit Unterstützung der Bezirksvertretung das dritte Brückenfest in Hörde, diesmal an einem Samstag. Wieder gelang es, die Hörder Mitte mit dem Platz an der Schlanken Mathilde, dem Friedrich-Ebert-Platz und den Einkaufsstraßen in der Fußgängerzone mit dem neuen Seequartier zu verbinden, weil sich zahlreiche Vereine und Institutionen zusammenschlossen, von Kindergärten, über Schulen und Sportvereinen bis hin zum Hansatheater Hörde.

Viele tausend Menschen nahmen die Gelegenheit wahr, mit dem Fahrrad oder zu Fuß die vielen Brücken zwischen PHOENIX West, dem Ortskern und dem PHOENIX See als Spielorte und

auf dem Platz an der Schlanken Mathilde (auf der Bühne) die bunte Vielfalt der Kulturen zu erleben.

Gruppierungen unterschiedlichster Herkunft, die Hörder Schulen und auch Unterhaltungsprofis musizierten, tanzten und trugen vor. So zeigte beispielsweise der AC Hörde als Ringerverein auf dem Friedrich-Ebert-Platz sein Können, bot ein buntes Unterhaltungsprogramm auf der eigenen Bühne und sorgte zugleich für das leibliche Wohl der Gäste. Es wurde viel gelacht, gegessen und getrunken.

Auf der Bühne am See präsentierten sich durchgehend die Grundschulen und weiterführenden Schulen mit Aufführungen und Musik.

Bis in den späten Abend hinein ging das Programm und die Besucherinnen und Besucher waren begeistert und sich mit den Organisatoren darin einig, dass das Brückenfest regelmäßig alle zwei bis drei Jahre wiederholt werden soll.

Der „Aktivkreis Hörde“ als Zusammenschluss des Hörder Gewerbes rundete das Fest mit der verlängerten Öffnungszeit am Samstag ab.

### **Erster Hörder Bücherschrank**

Die Idee dazu wurde in der Bezirksvertretung geboren, im StadtbezirksMarketing weiter entwickelt und mit Hilfe des Vereins Hörde International umgesetzt. Auf dem Friedrich-Ebert-Platz steht nun der erste Hörder Bücherschrank (In Holzen gibt es bereits einen Schrank, der von der dortigen Interessensgemeinschaft aufgestellt worden ist.) Aus den vielen angebotenen Modellen wurde ein größerer Schrank mit Cor-Ten-Stahl Optik ausgewählt. Dieses Material setzt bereits nach kurzer Zeit eine dünne Rostschicht an und weist damit auf die Stahlvergangenheit Hördes hin. Zudem befinden sich andere, ähnlich aussehende Metallornamente auch noch an anderen Stellen im Stadtbild und von daher ist ein gewisser Wiedererkennungswert gegeben.

Die ehrenamtlich betriebene Bücherei Wellinghofen unterstützte mit großzügigen Bücherspenden die Erstbestückung des Schrankes, der von allen Bürgerinnen und Bürgern kostenlos genutzt werden kann und sofort gut angenommen wurde.

Für jeden Wochentag wurde eine Patin oder ein Pate gefunden. Diese Personen kümmern sich in ihrer Freizeit um den Schrank, indem sie ihn kontrollieren, Beschädigungen anzeigen und ggf. für den Büchernachschub sorgen.

Schon nach wenigen Monaten lässt sich feststellen, dass dies sicherlich nicht der einzige Bücherschrank im Hörder Kern bleiben wird.

## **Nette Toilette**

Es ist immer noch ein Erfolgsmodell in Hörde: die „Nette Toilette“. In Ermangelung einer öffentlichen Toilettenanlage wird dieses Konzept bereits seit Jahren erfolgreich in Hörde umgesetzt, finanziert durch die Stadt Dortmund. An insgesamt 9 Standorten stellen die Anbieter (6 Gastronomiebetriebe, die evangelische Kirche, die Bezirksverwaltungsstelle und die Hörder Stadtteilagentur) ihre Toiletten während der Öffnungszeiten kostenlos für alle Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Im Gegenzug gibt es eine finanzielle Unterstützung für den erhöhten Reinigungsaufwand.

Die Kommentare dazu aus der Bevölkerung sind durchweg positiv. Statt nur einer öffentlichen Toilette an einem Standort gibt es ein Angebot quer durch die Hörder Fußgängerzone und darüber hinaus.

Inzwischen interessieren sich weitere Gastronomen für diese Modell und fragen an, ob es erweitert werden kann und ob sie ebenfalls daran teilnehmen können.

Damit wird deutlich, dass dieses Modell positiv zur Imagepflege beiträgt.

## Stadtbezirk Hombruch



Im Jahre 2017 wurden vom StadtbezirksMarketing Hombruch insgesamt 18 Projekte durchgeführt. Für zwölf von ihnen konnten Drittmittel eingeworben werden.

Das Ziel, den Markt und die Fußgängerzone Harkortstraße als Zentrum der Begegnung für die Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirkes DO-Hombruch zu stärken, wird nach Einschätzung der Lenkungsgruppe und anderen Akteuren des Stadtbezirks in aktueller Zeit immer wichtiger. Denn Menschen kaufen immer häufiger im Internet ihre Waren ein. Gemeinsam haben und wollen das StadtbezirksMarketing zusammen mit dem Hombruch-Forum, der Wirtschaftsförderung, der Politik und vielen Helfern aus Vereinen, Kirchen und Institutionen weitere Maßnahmen entwickeln, die das Einkaufen vor Ort zum Erlebnis werden lassen. Es gilt nach wie vor das Motto „Gemeinsam sind wir stark!“.

Ein wichtiger Faktor sind dabei die mehrtägigen Familienfeste- auch in den Sommerferien - und die Herbst- und Adventsaktionen in der Hombrucher City:

## **Familienfeste:**

- **Hombrucher Marktplatzfest**

Im Mai lockte dieses große Fest mit Kirmes, Biergarten, Livemusik, Modenschau und kulinarischen Angeboten an vier Tagen wieder Tausende Besucherinnen und Besucher in die Hombrucher Einkaufszone. Am integrierten verkaufsoffenen Sonntag boten die Hombrucher Geschäfte ihren Kundinnen und Kunden besondere Aktionen.

- **6. „Hombruch karibisch“ im Sommer**

Im August begeisterten Südseeatmosphäre mit Sandstrand und Palmen, karibische Livemusik, Beachvolleyball, Limbo- und Sandburgenwettbewerbe sowie exotische kulinarische Köstlichkeiten die Gäste zum mittlerweile sechsten Mal. „Hombruch karibisch“ will sich zu einer der Hombrucher Traditionsveranstaltungen entwickeln - mit großem Publikumsandrang in den Sommerferien.

- **38. Hombrucher Straßenfest**

Anfang September lud diese Traditionsveranstaltung mit attraktivem Kulturprogramm zum Klönen, Musikhören, Einkaufen, Spielen und Genießen ein.

## **17. Martini- und Bauernmarkt**

Der Martini- und Bauernmarkt mit Mittelalterambiente, der mit zahlreichen Kooperationspartnern organisiert wurde, fand mit dem größten Martinsumzug im Dortmunder Süden wieder viel Anklang bei den großen und kleinen Gästen. Rund 800 Menschen nahmen am Umzug teil. An alle wurden anschließend Martinsbrezeln verteilt.

Im Rahmen des Martini- und Bauernmarktes fand die Abschlussveranstaltung zum Jubiläum „190 Jahre Hombruch“ (Stadtteil) statt. Dieses Angebot des Hombrucher Geschichtsvereins mit umfangreicher Ausstellung und Vorträgen war ein besonderes Highlight und stieß auf große Besucherresonanz.

## **Adventsaktionen 2017**

In Kooperation mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern stellte das StadtbezirksMarketing wieder ein attraktives Programm für die Adventszeit in der Hombrucher City mit zahlreichen Veranstaltungen zusammen. Unter anderem schmückten Schulklassen die Weihnachtsbäume am Marktplatz, besuchte der Nikolaus mit seiner Pferdekutsche die Hombrucher City, gab es Theateraufführungen für Kinder mit kostenloser Kinderbetreuung - damit die Eltern in Ruhe einkaufen konnten. Auch gab es Konzerte, Ausstellungen und Bastelaktionen.



## Stadtbezirk Huckarde

---

Das StadtbezirksMarketing Huckarde hat im Jahre 2017 insgesamt 19 Projekte durchgeführt und unterstützt. 15 Projekte fanden mit Drittmittelbeteiligung statt und zwei Projekte Dritter wurden finanziell gefördert.

Besondere Highlights waren:

### **Wir wollen Welterbe**

Unter dem Titel „Wir wollen Welterbe“ als Teil des Projektes HansaRevierHuckarde (HRH) wurde die Kooperation mit der Stiftung für Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur in 2017 neu ausgerichtet. „Staunen, Lernen, Kreatives Arbeiten“ - so lautete das Motto von künstlerischen Ferienworkshops für Kinder, die unter Anleitung einer Museums- und Kunstpädagogin durchgeführt wurden.

Mit dem Industriedenkmal Kokerei Hansa als Ausgangspunkt und Veranstaltungsort der Workshops konnten sich die Kinder kreativ mit der Vergangenheit des Ruhrgebiets auseinandersetzen. Neben den Workshops zählten auch gut besuchte Familientage zur Veranstaltungsreihe. Die Ergebnisse der Workshops wurden in ansprechenden Broschüren (Auflage 900) festgehalten, mit dem Ziel, den Stellenwert der Kokerei Hansa als Denkmal erlebbarer Industriegeschichte im Bewusstsein der Menschen des Stadtbezirkes weiter zu verankern.

### **Ausstellung und Broschüre „Hansa muss leben“**

Am 13. Oktober 1967, dem sog. Schwarzen Freitag von Huckarde, überraschte die Gelsenkirchener Bergwerks AG mit der Mitteilung über die geplante Stilllegung der Zechen Hansa und Pluto die Belegschaften der beiden Bergwerke in Huckarde und Wanne-Eickel. Innerhalb nur einer Woche formierte sich ein breiter Widerstand von Belegschaftsmitgliedern, Geschäftsleuten und Bevölkerung, der bereits am 21. Oktober 1967 mit einer Großdemonstration von 15.000 Teilnehmern auf dem Huckarder Marktplatz einen landesweit beachteten Ausdruck fand.

Der Einordnung dieses Ereignisses in seine industriegeschichtlichen Zusammenhänge, insbesondere der Bergbaukrise, die letztlich zur Gründung der Ruhrkohle AG führte, widmete sich eine Ausstellung auf der Kokerei Hansa. Im Rahmen der Schriftreihe „Wissenswertes aus dem

Stadtbezirk“ wurde hierzu eine Broschüre mit einer Auflage von 500 Stück herausgegeben, die inzwischen nahezu vergriffen ist.

### **Seniorenmesse „Mitten im Leben - 50+ gesund und aktiv“**

Am 12.11.17 veranstaltete das StadtbezirksMarketing Huckarde in Kooperation mit dem Seniorenbüro und dem Seniorenbeirat im Kulturzentrum „Alte Schmiede“ die Huckarder Seniorenmesse „Mitten im Leben - 50+ gesund und aktiv“. An über 40 Ständen konnten sich Interessierte von 11:00 bis 17:00 Uhr nicht nur über klassische Themen wie Pflege und Betreuung informieren. Von Freizeit und Urlaubsangeboten über Sicherheit bis hin zu Wohnberatung reichte das Spektrum der verschiedenen Aussteller, Vorträge und Aktionen.

Besucherinnen und Besucher konnten im Gesundheitsbereich Informationen über besondere Krankheitsbilder oder Vorsorgemöglichkeiten einholen. Sportvereine, Bildungs- und Begegnungsstätten zeigten Einblicke in ihre Arbeit und luden zum Ausprobieren ein. Über Neuigkeiten in der Pflege informierten die ortsansässigen Pflege- und Betreuungseinrichtungen sowie der Arbeitskreis Für Pflegenden Angehörige des Runden Tisches für Seniorenarbeit in Hu. Abgerundet wurde das Programm durch Musik und Tanzdarbietungen.

## Stadtbezirk Innenstadt-Nord

---



Im Rahmen des StadtbezirksMarketing Innenstadt-Nord wurden im Jahr 2017 insgesamt 16 Projekte durchgeführt. Folgende sind besonders hervorzuheben:

### **Neujahrsempfang im Dietrich-Keuning-Haus mit Verleihung „Engel der Nordstadt“**

Mit dem Neujahrsempfang danken das Dietrich-Keuning-Haus und der Förderverein des Dietrich-Keuning-Hauses alljährlich den Aktiven des Stadtbezirkes Innenstadt-Nord für das ehrenamtliche und kreative soziale und privatwirtschaftliche Engagement. Fördert es doch erheblich das vorhandene Potenzial, die Lebendigkeit und Vielfalt des Stadtbezirkes. Im Rahmen des Neujahrsempfanges 2017 erfolgte auch die Verleihung des „Engel der Nordstadt“. Die Auszeichnung in Form eines künstlerisch gestalteten Engels wird seit dem Jahr 2005 jährlich an

drei Bürgerinnen und Bürger bzw. Vereine/Institutionen verliehen, die sich im Stadtbezirk besonders engagieren. Die Lenkungsrunde des StadtbezirksMarketing Innenstadt-Nord fungierte hier als Jury.

### **Werbebroschüre „Borsigplatz Business“**

Mit der Broschüre „Borsigplatz Business“, einer gemeinschaftlichen Werbeoffensive inhabergeführter Geschäfte, Betriebe und Dienstleister, wird die breite Palette an kreativen und qualitativ hochwertigen Angeboten im Quartier Borsigplatz aufgezeigt und damit der Standort wirtschaftlich gestärkt. Die Broschüre enthält eine Zusammenstellung von Angeboten im Borsigplatzquartier mit einer Kurzdarstellung der Betriebe und einem Stempelfeld für ein Rabattangebot. Die Angebote sind in einem Plan verortet.

### **Weihnachtsbeleuchtung „Borsigplatz“**

Die Einzigartigkeit des Borsigplatzes wird durch die Verbesserung der Weihnachtsbeleuchtung im wahrsten Sinne des Wortes zum Strahlen gebracht und untermalt. In der Weihnachtszeit erstrahlen die insgesamt 30 Platanen durch die neue Beleuchtung, bestehend aus über 13.000 LED-Lichtern, in neuem Glanz.

## Stadtbezirk Innenstadt Ost

---



Im Rahmen des StadtbezirksMarketing Innenstadt-Ost fanden im Jahr 2017 insgesamt 10 Projekte statt. Fünf der Projekte wurden in Eigenregie durchgeführt (vier komplett selbst finanziert, eins mit Drittmitteln), fünf weitere Projekte wurden vom StadtbezirksMarketing finanziell unterstützt.

Nachfolgend werden drei der Projekte beispielhaft näher beschrieben.



### **„Geschichten aus dem Stadtbezirk“ Neues Heft –Bauwerke-**

Das nunmehr achte Heft aus der Reihe „Geschichten aus dem Stadtbezirk“ hat sich mit dem Thema „Hochhaus, Villa, Bauernhof-Bauwerke im Stadtbezirk Innenstadt-Ost“ befasst.

Der Redakteur Frank Groening hat auf 35 Seiten die besonderen Bauwerke des Stadtbezirks in Szene gesetzt und Wissenswertes dazu geschrieben. Was „Besonders“ ist, liegt ja immer im Blickwinkel des Betrachters, aber auch Bauwerke, an denen man schon seit Jahren vorbeigeht, lohnen doch oftmals einer näheren Betrachtung.

### **Fußball-Stickeralbum – Sei dein eigener Star!**

Wer hat nicht früher oder aktuell selber bunte Bilder von Fußballern gesammelt und sie dann in das entsprechende Fußballalbum geklebt? Viel spannender war da oftmals eher das Tauschen der Bilder mit Freundinnen und Freunden, um zum Schluss das Album komplett zu haben (...was selten gelang).

Dieses Erlebnis wollten die Körner Fußballer des DJK TuS Körne ihrer Fußballabteilung ermöglichen und so wurden alle Teams, von den Minikickern bis zu den Alten Herren, abgelichtet, als Klebebildchen in Tütchen gepackt und zum Kauf beim örtlichen Einzelhandel angeboten.

Es gab mehrere Tauschbörsen, auf denen die noch fehlenden Bilder getauscht werden konnten; der Erfolg war sehr beachtlich und hat die Gemeinschaft in Körne nachhaltig gefördert.

Das StadtbezirksMarketing Innenstadt-Ost hat dieses Projekt finanziell unterstützt.

### **Brunnenfest**

Seit 12 Jahren gibt es das kleine, aber feine Nachbarschaftsfest rund um den Berswordt-Platz in der Nähe des Ostfriedhofs.

Am Freitagabend begann das Fest mit einem Dämmerchoppen; flotte Musik, leckeres Essen und kühle Getränke rundeten den gemütlichen Abend ab.

Am Samstag startete dann das große Nachbarschaftsfest mit vielen Attraktionen rund um den Berswordt-Platz. Für gute Stimmung sorgten ein bunt zusammengestelltes Bühnenprogramm und weitere tolle Aktionen für die Kinder.

Auch in diesem Jahr präsentierten sich Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen, Kindergärten, soziale Einrichtungen sowie Firmen aus der Umgebung mit eigenen Ständen.

Das StadtbezirksMarketing Innenstadt-Ost hat dieses Event finanziell unterstützt.



## Stadtbezirk Innenstadt-West

---

Im Rahmen des StadtbezirksMarketing Innenstadt-West wurden 2017 insgesamt 20 Projekte realisiert, 15 von ihnen mit Drittmitteln. Als wichtigste sind zu nennen:

### **Ehrenring 2017**

Die dritte Verleihung eines Ehrenringes an Persönlichkeiten, die sich im und um den Stadtbezirk verdient gemacht haben, war ein großer Erfolg. Neun Persönlichkeiten tragen nun den Ring, der das langjährige Wirken dieser Menschen auch nach außen hin würdigt. Das Grußwort der Stadt vor über 130 Geehrten und Gästen sprach Bürgermeister Sauer.

### **Heinrich-Schmitz-Preis 2017**

Die jährliche Verleihung von Auszeichnungen und Geldpreisen (3.500 €) an Schülerinnen und Schüler bzw. junge Menschen zwischen 14-21 Jahren für ihr ehrenamtliches Engagement für den Stadtbezirk ist eine feste Größe im Stadtbezirk und wurde das sechste Mal durchgeführt. Es soll das Engagement von Heranwachsenden herausstellen und belohnen, weil gerade ehrenamtliches Engagement für Andere nicht selbstverständlich ist. Jedes Jahr verzeichnet die Verleihungszeremonie wachsende Teilnehmerzahlen. Der Preis wird zudem von der Sparkasse Dortmund und der Dortmunder Volksbank mit je 500 € unterstützt.

### **Dorstfelder Dorffest 2017**

Erfolgreicher Dauerbrenner ist das Dorstfelder Dorffest, das im Jahre 2017 auf der Festwiese am Kletterfelsen stattfand und zahlreiche Dorstfelder angelockt hat. Hier beteiligten sich auch stadtweit agierende Schausteller mit großen Fahrgeschäften.



## Stadtbezirk Lütgendortmund

---

Die Akteure des StadtbezirksMarketing haben im Jahr 2017 wieder mit viel Fleiß und ehrenamtlichem Engagement ein breit gefächertes Angebot in den Bereichen Naherholung und Veranstaltungen zusammengestellt, das von Jung und Alt gern angenommen wurde. Hierfür spricht unter anderem auch die Anzahl von insgesamt 44 Projekten sowie die Tatsache, dass sich sehr viele Veranstaltungen etabliert haben und seit Jahren durchgeführt werden können.

Einen wichtigen Baustein des StadtbezirksMarketings stellte in diesem Jahr die Steigerung der Wertschöpfung in den einzelnen Stadtteilen dar.

Nach erfolgreichem Beginn des Projekts „Citymanagements Lütgendortmund“ mit der Durchführung von zahlreichen Einzelmaßnahmen wurde die Aktion „Drehscheibe Lütgendortmund“ ins Leben gerufen. In einem Faltblatt wird die Drehscheibe vorgestellt und alle Einzelhändler und Dienstleister, die sich im Ortskern Lütgendortmunds, der Drehscheibe, befinden, aufgelistet. Die Vorstellung dieses Folders erfolgte zur Eröffnung des neuen Vollsortimenters (Rewe), der sich am Rande der Drehscheibe befindet. Diese Marketingaktion, die mit einem Preisausschreiben zum Kennenlernen der Einzelhändler verbunden wurde, dient der Verbindung des neuen Standorts mit dem Ortskern.

Die Erstellung einer Informationswand im Vollsortimenter, die auf alle Veranstaltungen und Aktionen im Ortskern hinweist, stellte eine Weiterentwicklung dieser Maßnahme dar.

Der Einzelhandelsstandort „In der Meile“ in Dortmund-Marten befindet sich in einer sehr problematischen Situation. In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung und dem StadtbezirksMarketing Eving wurde das Projekt „Personas“ entwickelt und gestartet. In einem ersten Schritt wurden die Personen und Netzwerke identifiziert, die im Stadtteil tätig sind. In einem zweiten Schritt wurde ein Marketingcoach engagiert, der gemeinsam mit den Aktiven vor Ort Strukturen entwickelt und verfestigt sowie deren Erfolge sichtbar macht.



## Stadtbezirk Mengede

---

StadtbezirksMarketing genießt im Stadtbezirk Mengede nach wie vor einen sehr hohen Stellenwert. Unter dem „Dach“ des StadtbezirksMarketing gelingt es den Akteurinnen und Akteuren Jahr für Jahr, eine große Zahl von Freiwilligen zu den unterschiedlichsten Themenfeldern zu akquirieren. Bei den großen Marketingrunden wird überdies deutlich, dass es eine Fülle weiterer Ideen gibt, die mit ihrer Realisierung zur Attraktivierung des Stadtbezirks beitragen. Mit der finanziellen Ausstattung des StadtbezirksMarketing ist es in vielen Fällen möglich, die Grundvoraussetzungen für die spätere Ausgestaltung und Weiterentwicklung der Projektideen zu schaffen und mit der Möglichkeit einer „Anschubfinanzierung“ eine finanzielle Basis sicherzustellen.

Durch Schaffung dieser Grundvoraussetzungen werden die Akteure in die Lage versetzt, weitere Interessierte für ihre Ideen zu begeistern und Handel und Gewerbe von dem Mehrwert zu überzeugen. Die finanzielle Betrachtung der einzelnen Projekte belegt ganz eindeutig, dass es insbesondere durch die finanzielle Beteiligung Dritter und die dadurch hervorgerufene „Mischkalkulation“ möglich wird, Projekte in erheblichem Ausmaß mit Außenwirkung weit über den eigenen Stadtbezirk hinaus durchzuführen.

Dies alles wird aber erst durch den unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz der Akteure im Stadtbezirk ermöglicht. So konnten im Jahre 2017 vom StadtbezirksMarketing Mengede insgesamt 21 Projekte durchgeführt bzw. unterstützt werden. Die nachstehend aufgeführte beispielhafte Auswahl einiger Projekte im Stadtbezirk Mengede unterstreicht in vielerlei Hinsicht die vorstehenden Ausführungen.

### **Mengeder mittelalterlich Gaudium**

Als ein herausragendes Beispiel ehrenamtlichen Engagements ist sicherlich das „**Mengeder mittelalterlich Gaudium**“ aufzuführen, welches im Jahre 2017 bereits zum 10. Mal durchgeführt wurde. Während bei der Projektpremiere im Jahre 2008 von einigen Verantwortlichen noch das finanzielle Wagnis Zweifel hervorrief, so wurde in den Folgejahren schnell deutlich, welche Nische die Veranstalter aufgegriffen hatten. Mit dem Vertrauen, auf ein vorhandenes intaktes Netzwerk zurückgreifen zu können, entwickelte sich das Projekt bis heute zu einem Besuchermagnet, das seinesgleichen sucht. Mittlerweile müssen die Protagonisten der Veranstaltung eine nicht geringe Zahl „Bewerbungen“ von Musikgruppen oder auch Heerlagern aus Kapazitätsgründen ablehnen.

Die Tatsache, dass Jahr für Jahr bis zu 30.000 Gäste wie auch die teilnehmenden Gruppen aus dem gesamten Bundesgebiet den Volksgarten in Mengede besuchen, unterstreicht, welchen Imagegewinn die Veranstaltung sowohl für den Stadtbezirk Mengede wie auch die Stadt Dortmund insgesamt mit sich bringt.

### **Kunst in der Kaue**

Im Gegensatz zu den eher rauen Sitten des mittelalterlichen Geschehens, lockte eine kleine Projektgruppe mit feinsten handwerklicher Kunst ins Bildungszentrum der Handwerkskammer nach Oestrich. Der Kunst- und Kunsthandwerkermarkt „**Kunst in der Kaue**“ öffnete an einem Wochenende im November 2017 bereits zum 12. Mal seine Pforten und konnte erneut eine große Zahl von Besucherinnen und Besuchern willkommen heißen.

„Kunst in der Kaue“ zeigt in hervorragender Weise, dass es möglich ist, ein Projekt mit Herzblut zu initiieren, die eigene Begeisterung hierfür auf andere zu übertragen und auf diese Weise eine Idee zur Verwirklichung zu bringen. Dazu bei trägt sicherlich auch die Tatsache, dass durch die Handwerkskammer Dortmund mit der Kaue der ehemaligen Zeche Adolph von Hansmann ein herausragender industriehistorischer Standort zur Verfügung gestellt wird.

### **Michaelisfest**

Regelmäßig zu Beginn des Monats September - dies seit nunmehr 17 Jahren – feiern die Bürgerinnen und Bürger des Stadtbezirks Mengede zusammen mit ihren Gästen das traditionelle Michaelisfest. Für drei Tage verwandelt sich der Ortskern wieder in einen bunten Rummelplatz. Ob Gemütlichkeit oder Action, neue Infos oder traditionelles Handwerk, interkulturelle und integrative Aspekte, hier kommen alle auf ihre Kosten. Der Hof hinter dem Amtshaus verwandelt sich in eine Partymeile; hier wird Kennenlernen und gemeinsames Feiern gepflegt.

Das Michaelisfest bietet eine willkommene Gelegenheit für Handel und Gewerbe sowie die vielfältigen Vereine, durch Infostände und eigene Darbietungen „Werbung in eigener Sache“ zu machen. Mittlerweile ist das Michaelisfest aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr weg zu denken.



## Stadtbezirk Scharnhorst

---

Das StadtbezirksMarketing Scharnhorst hat in 2017 insgesamt 14 Projekte durchgeführt. Acht Projekte wurden komplett aus Vereinsmitteln finanziert, eins mit Drittmittelbeteiligung. Fünf Projekte Dritter hat das StadtbezirksMarketing finanziell unterstützt. Nachfolgend werden die wichtigsten Projekte ausführlich beschrieben.

### **Theaterprojekt für Kinder und Jugendliche in Lanstrop „Die Zeitreisenden von Haus Wenge“**

Im Haus Wenge, dem ehemaligen Rittersitz in Lanstrop, wurde zwischen Februar und April in Kooperation mit verschiedenen Institutionen mit Kindern und Jugendlichen ein Theater-, Foto-, Kostüm- und Literaturprojekt durchgeführt.

Mit einer Zeitmaschine sind die Menschen aus der Vergangenheit in die Gegenwart gekommen. In historischen Kostümen wurde am Ende des Projekts in vier Geschichten an verschiedenen Orten im Stadtteil Lanstrop das „Erlebte“ präsentiert.

Damit wurde der Bevölkerung die Gelegenheit gegeben, die Geschichte von Haus Wenge und dem Dorf Lanstrop besser kennenzulernen.

### **Historisches Spiel auf dem Abenteuerspielplatz „Viele Wege führen nach Rom“**

In Kooperation mit der Kinder- und Jugendförderung des Jugendamtes im Stadtbezirk Scharnhorst, dem Begegnungszentrum für Senioren, dem Römermuseum in Bergkamen, den Offenen Ganztagschulen und weiteren Institutionen aus dem Stadtbezirk verwandelte sich der Abenteuerspielplatz eine Woche lang in ein Legionärslager.

130 aktive Kinder trafen als Germanen und Römer täglich aufeinander. Beim „konfliktträchtigen Straßenbau“ übten sich die Kinder in Diskutieren und Verhandeln und griffen spielerisch das Thema Integration auf.

In einer großen Abschlussveranstaltung endete das Projekt.

### **„Scharnhorst-Ost im Licht“**

In der Adventszeit erhellen seit vielen Jahren tausende von Lichtern Fenster und Balkone im Stadtteil Scharnhorst-Ost.

Hieraus entstand die Idee, diesen Stadtteil, der zu Unrecht in der Öffentlichkeit noch immer mit einem schlechten Image behaftet ist, „ins rechte Licht zu rücken“.

Die Bewohnerinnen und Bewohner wurden durch Plakate, Flyer und die Presse gebeten, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen, der mit attraktiven Gewinnen lockte und seinen Abschluss in einer feierlichen Übergabe von Einzelpreisen und einem Gemeinschaftspreis endete.

## 2. Aktivitäten in den Stadtbezirken im Überblick

Die nachfolgenden Abbildungen enthalten zahlenmäßige Darstellungen aller Aktivitäten des Vereins StadtbezirksMarketing e.V. in den einzelnen Stadtbezirken. Die Projekte unterscheiden sich inhaltlich und vom zeitlichen Umfang voneinander. Daher können die Bezirksaktivitäten nicht anhand der Zahlen miteinander verglichen und bewertet werden.

<b>StadtbezirksMarketing Dortmund 2017</b>	<b>Anzahl der Pro- jekte</b>	<b>Davon mit Drittmitteln finanziert</b>
Aplerbeck	48	29
Brackel	10	4
Eving	10	0
Hörde	15	8
Hombruch	18	12
Huckarde	19	17
Innenstadt-Nord	16	14
Innenstadt-Ost	10	6
Innenstadt-West	20	15
Lütgendortmund	44	19
Mengede	21	19
Scharnhorst	14	6
<b>Gesamt</b>	<b>245</b>	<b>149</b>



**Anzahl der Projekte und Maßnahmen von 2003 bis 2017:**

<u>Jahr</u>	<u>Anzahl</u>
2003	121
2004	163
2005	186
2006	185
2007	181
2008	179
2009	170
2010	210
2011	219
2012	217
2013	205
2014	251
2015	251
2016	243
2017	245

**Anlage zum Geschäftsbericht 2017: Auflistung der Projekte in den einzelnen Stadtbezirken**

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
1	Markt im Park	In 2017 wurde erneut die Veranstaltungsreihe Markt im Park durchgeführt. Es wurden an fünf Veranstaltungsterminen in der Zeit von April bis Oktober, teilweise an zwei Tagen, außergewöhnliche Spezialitätenmärkte durchgeführt.	2.000	1-5: insgesamt 3.000 €
2	Markt im Park	In 2017 wurde erneut die Veranstaltungsreihe Markt im Park durchgeführt. Es wurden an fünf Veranstaltungsterminen in der Zeit von April bis Oktober, teilweise an zwei Tagen, außergewöhnliche Spezialitätenmärkte durchgeführt.	3.000	1-5: insgesamt 3.000 €
3	Markt im Park	In 2017 wurde erneut die Veranstaltungsreihe Markt im Park durchgeführt. Es wurden an fünf Veranstaltungsterminen in der Zeit von April bis Oktober, teilweise an zwei Tagen, außergewöhnliche Spezialitätenmärkte durchgeführt.	5.000	1-5: insgesamt 3.000 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
4	Markt im Park	In 2017 wurde erneut die Veranstaltungsreihe Markt im Park durchgeführt. Es wurden an fünf Veranstaltungsterminen in der Zeit von April bis Oktober, teilweise an zwei Tagen, außergewöhnliche Spezialitätenmärkte durchgeführt.	7.000	1-5: insgesamt 3.000 €
5	Markt im Park	In 2017 wurde erneut die Veranstaltungsreihe Markt im Park durchgeführt. Es wurden an fünf Veranstaltungsterminen in der Zeit von April bis Oktober, teilweise an zwei Tagen, außergewöhnliche Spezialitätenmärkte durchgeführt.	3.000	1-5: insgesamt 3.000 €
6	Mittelaltermarkt – Die Aplerbecker Schloßfehde 23.-25.06.2017	Ein Mittelaltermarkt rund um das Haus Rodenberg, den angrenzenden Rodenberg-Park und das Amtshaus	8.000	1.500 €
7	Aplerbecker Apfelmarkt 01.-03.09.2016	Traditioneller Jahrmarkt unter großer Beteiligung der Vereine und Gewerbetreibenden mit verkaufsoffenem Sonntag	25.000	0 € Logistische Unterstützung
8	14. Aplerbecker Künstlermarkt 07.05.2017	Rd. 65 Künstlerinnen und Künstler stellten ihre Werke aus. Die Veranstaltung wurde durch ein angemessenes	5.000	2.500 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
		musikalisches Programm begleitet. Parallel zu dieser Veranstaltung fand ein verkaufsoffener Sonntag statt.		
9	6. Tag des Friedens am 12.04.2017	Veranstaltung zu 72 Jahre Frieden in Aplerbeck im Jahr 2017. Empfang Amtshaus	80	9-11: insgesamt 2.000 €
10	6. Tag des Friedens am 12.04.2017	Veranstaltung zu 72 Jahre Frieden in Aplerbeck im Jahr 2017. Veranstaltung der Schulen in der Großen Kirche Märtnannstr.	500	9-11: insgesamt 2.000 €
11	6. Tag des Friedens am 12.04.2017	Veranstaltung zu 72 Jahre Frieden in Aplerbeck im Jahr 2017. Konzert der JFS Schüren inkl. CD Produktion	150	9-11: insgesamt 2.000 €
12	Aplerbeck Bild	In Kooperation mit der Künstlerin Ina Heckeler wurde ein Bild des Stadtbezirkes Aplerbeck entwickelt und künstlerisch umgesetzt. Auf dem Bild sind 18 verschiedene Motive mit einem hohen Wiedererkennungswert aus dem Stadtbezirk Aplerbeck eingearbeitet.	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung	2.335 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
13	29. Vereinsveranstaltungskalender von April 2017 bis September 2017	Vereine können ihre Veranstaltungen kostenlos für den Zeitraum April 2017 bis September 2017 präsentieren	3.500 Auflage	13-14: insgesamt 460 €
14	30. Vereinsveranstaltungskalender von Oktober 2017 bis März 2018	Vereine können ihre Veranstaltungen kostenlos für den Zeitraum Oktober 2017 bis März 2018 präsentieren	3.500 Auflage	13-14: insgesamt 460 €
15	DoTour für Respekt 2017 15. und 16.09.2017	Die Jugendfreizeitstätte Aplerbeck führte eine zweitägige Fahrradtour mit Schülern/innen mit Übernachtung im Big Tipi an geschichtlich für die Demokratie bedeutsamen Orten durch (z.B. Steinwache).	50	0 € Logistische Unterstützung
16	Street-Kick Turnier	Das Jugendfreizeitzentrum Aplerbeck führte auf dem Gelände des Sport- und Freizeitparks ein Street-Kick-Turnier durch	ca. 150 Schüler und Schülerinnen	0 € Logistische Unterstützung
17	Martinsumzug mit der Kolpingfamilie	Vom Schulzentrum zum Amtshaus begleiten ca. 350 Teilnehmer/innen St. Martin auf dem Pferd, um vor dem Amtshaus das Martinsspiel zu erleben	350 Teilnehmer/innen (Familien mit Kindern)	0 € Logistische Unterstützung

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
18	Martinsumzug in Lichtendorf	Von dem Vorplatz der St. Bonifatius Kirche ausgehend und endend begleiteten die Teilnehmer/innen, sowie ein Spielmannszug St. Martin auf dem Pferd	500 Teilnehmer/innen (Familien mit Kindern)	500 €
19	Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz 2017	Auch in 2017 wurde wieder ein großer beleuchteter Weihnachtsbaum als Ergänzung zur Weihnachtsbeleuchtung im Ortskern auf dem Marktplatz aufgestellt.	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung	0 €  Logistische Unterstützung
20 - 28	Jazz im Keller 9 Termine in 2017	Jazz-Session im Ratskeller mit opener-Formation und danach Session mit anwesenden Musikern/innen	ca. 60 Besucher/innen und bis zu 12 Sessionmusiker/innen pro Veranstaltung	20-28: insgesamt 500 €
29	1. Aplerbecker Bierfest	Am 15. und 16.07.2017 fand das 1. Aplerbecker Bierfest auf dem Marktplatz statt. Hierbei wurden über 70 Biersorten aus der ganzen Welt den Besucherinnen und Besuchern angeboten. Die Veranstaltung wurde durch ein sehr ansprechendes musikalisches Rahmenprogramm mit Bands und einem DJ abgerundet.	7.500	5.000 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
30	Nikolausmarkt auf dem Marktplatz 09.12.2017	Unter Regie des Kinderglück Dortmund e.V. fand wieder ein Nikolausmarkt im Herzen von Aplerbeck statt.	2.500	0 €  Logistische Unterstützung
31	Historische Urkunden Haus Sölde	Das StadtbezirksMarketing legt in Kooperation mit dem Aplerbecker Geschichtsverein ein Projekt auf, um einen Fund von historisch wichtigen Urkunden für die Nachwelt zu erhalten	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung	Kosten entstehen erst in 2018
32	Künstlermarkt Steigerturm	Das StadtbezirksMarketing hat in 2017 den erstmalig durchgeführten Künstlermarkt am Steigerturm unterstützt.	300	500 €
33	Freies W-Lan in Aplerbeck	In Kooperation des Freifunk e.V., der Aplerbecker Werbegemeinschaft und des StadtbezirkMarketing wurden Möglichkeiten für ein freies W-Lan in Aplerbeck erarbeitet.	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung	0 €
34	Beschilderungssystem	Das StadtbezirksMarketing wird in Kürze in Aplerbeck, Sölde, Söldeholz und Lichtendorf und im weiteren in Schüren und Berghofen ein Beschilderungssystem aufstellen lassen, welches auf aktuelle Veranstaltungen im	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung und Informationstransfer	0 €  Kosten entstehen erst ab 2018

<b>Projekte 2017 im Stadtbezirk Aplerbeck</b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
		Stadtbezirk und den jeweiligen Stadtteilen hinweisen soll.		
35	2. Aplerbecker Sicherheitstag in 2017	Am 13.05.2017 fand der erste Aplerbeck Sicherheitstag stattfinden. Auf dem Marktplatz stellten Gewerbetreibende, Vereine und Institutionen ihre „Produkte“ rund um das Thema Sicherheit dar. Der Sicherheitstag wird in 2017 erneut stattfinden.	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung. Besucherzahl ca. 750	2.500 €
36	StadtbezirksMarketing Aplerbeck auf Facebook	Seit Juli 2015 verfügt das StadtbezirksMarketing Aplerbeck über eine eigene Facebook-Seite. Die Seite heißt "Dortmund Aplerbeck". Hier werden durch die Redaktion (Mitglieder der Lenkungsgruppe des StadtbezirksMarketing Aplerbeck) Wissenswertes zum Stadtbezirk, aktuelle Ereignisse, Termine und Veranstaltungen aus dem Stadtbezirk "gepostet".	Hohe Außenwirkung durch Imageverbesserung. Informationstransfer bei den bisherigen Posts zwischen 200 und 10.000 Aufrufen. Aktuell 572 Follower	0 €  Logistische Unterstützung
37-46	UnArt Konzerte Berghofen (insges. 10)	Das StadtbezirksMarketing Aplerbeck unterstützte in 2017 die UnArt Konzertreihe im Steigerturm Berghofen.	ca. 80 Besucher/innen pro Konzert	37-46:  insgesamt 1.500 €
47	Logoentwicklung	Entwicklung einer neuen Bildmarke für den Stadtbezirk	Hohe Außenwirkung	595 €



<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Aplerbeck</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
48	Mittelpunkt NRW	Der geographische Mittelpunkt Nordrhein-Westfalens liegt in der Aplerbecker Mark. Er soll für die Öffentlichkeit zugänglich und erlebbar gemacht werden.	Hohe Außenwirkung, touristische Attraktion	0 € Kosten entstehen erst in 2018
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Aplerbeck in 2017:</b>			<b>22.890 €</b>	

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Brackel</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
1.	Projekt Freies W-Lan im Stadtbezirk Brackel	Nutzerfreundliches und kostenloses W-Lan über Freifunk im Stadtbezirk Brackel	Alle Menschen, die kostenfreies W-Lan im Stadtbezirk Brackel nutzen möchten	3.442 €
2.	Förderung des Aktionstages des Brackeler Seniorenbüros	Aktionstag des Seniorenbüros Brackel für Senioren und deren pflegenden Angehörigen mit dem Schwerpunktthema „Zu Hause älter werden“.	130	273 €
3.	Förderung der Veranstaltungsreihe des Seniorenbüros Brackel „Leben am Hellweg“	Regelmäßig wiederkehrende Projektreihe des Brackeler Seniorenbüros zum „Leben am Hellweg - früher und heute -“ mit jährlich wechselnden Themen	30	131 €
4.	Stadtteilfest B-Klassik	Erstmalige Durchführung einer dreitägigen Musikkonzertveranstaltung mit Künstlermarkt	1.000	15.032 €
5.	Förderung der Fußball-Stadtmeisterschaft der Dortmunder Kindergärten	Jährliche Fußballmeisterschaft der Dortmunder Kindergärten	24 Fußballmannschaften, Betreuer, Gäste	500 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Brackel</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
6.	Friedensgebet der Religionen	Friedensgebet mit den verschiedenen Religionen auf der Halde Schleswig unter Begleitung der örtlichen ev. Posauenchöre	300	7.240 €
7.	Sprühaktion „Bunt statt braun“	Besprühen des Gehweges entlang des Hellwegs vom Wilhelmplatz in Dorstfeld bis zum Platz vor Haus Lucia in Wickede mit dem Logo „Bunt statt braun“.	Ausführende Schülerinnen und Schüler sowie Passanten und Anwohner	1.494 €
8.	Open-Air-Brauks	Open Air Punk-Rock-Konzert mit verschiedenen Bands in Zusammenarbeit mit der Jugendfreizeitstätte Brackel. Organisation durch Jugendliche	500	6.037 €
9.	Stadtbezirksfahrradtour	Organisation und Durchführung einer Fahrradtour durch den Stadtbezirk in Kooperation mit dem ADFC	30	248 €
10.	Konzerte im Rahmen von Take5 - Jazz am Hellweg	Teilnahme am Take5 Jazzfestival am Hellweg mit vier Konzerten in verschiedenen Kirchen im Stadtbezirk Brackel	180	1.600 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Brackel</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Brackel in 2017:</b>			<b>35.997 €</b>	

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Eving</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
1	Musik und Lyrik	Musikalische Abendveranstaltung	90	994 €
2	Evinger Volkslauf – Eving bewegt sich	Laufveranstaltung für jung und alt	150	1.215 €
3	Jubiläum Service- und Gewerbepark Minister Stein	Anlässlich der Schließung der Zeche Minister Stein 1987 wurde ein Tag der Offenen Tür mit allen Anliegern der Evinger Mitte ( Institute und Gewerbetreibende) durchgeführt	300	0 €
4	Gründung der IG BergAuf	Steigerung der Wertschöpfung in den Stadtteilen: Quartier Bergstraße Strukturaufbau einer handlungsfähigen Interessengemeinschaft; Durchführung von Beteiligungsworkshops		4.200 €
5	Bergstraßen Picknick	Öffentliche Veranstaltung an der Bergstraße	300	200 €
6	Öffentlichkeitsarbeit Quartier Bergstraße	Aufkleber, Flyer, Installation eines Fahnenmastes, hissen einer Fahne mit Lindenhorst Wappen	50	1.461 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Eving</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
7	Adventsveranstaltung	Adventsveranstaltung für die Kinder des Offenen Ganztages	150	942 €
9	Adventssingen auf dem Evinger Wochenmarkt	Auftritt einer Kindergruppe des Kindergartens Brechter Heide	100	0 €
10	Tag des Offenen Denkmals	Unterstützung der Kirchengemeinde Brechten zur Abschlussveranstaltung am Tag des Offenen Denkmals	400	400 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Eving in 2017:</b>			<b>9.412 €</b>	

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Hörde</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
1	Hörder Brückenfest 2017	Großes Stadtfest unter breitester Beteiligung von Vereinen und Gruppierungen	35.000	2.500 €
2	Nette Toilette	Bessere Alternative zu einer öffentlichen Anlage	Gesamte Bewohnerschaft	10.000 €
3	Hörder Bücherschrank	Aufstellung auf dem Friedrich-Ebert-Platz zur kostenlosen Nutzung der gespendeten Bücher	Gesamte Bewohnerschaft	0 €
4	Pogromnacht 2017	Fahrt nach Weimar, Fahrt zur Wewelsburg und Ausstellung im Bürgersaal	400	2.000 €
5	Fotoprojekt Jutta Schmidt	Fotoausstellung und Aktionen in einem leer stehenden Ladenlokal mit Fotos der Seebaustelle	1.200	1.100 €
6	Hörder Neumarktfest	Die Anwohnerschaft hat einen Verein gegründet, der jedes Jahr das Fest veranstaltet	1.100	800 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Hörde</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
7	Blumen und Ornamente für den Aktivkreis	Als eigene Aktion in Verbindung mit dem Brückenfest schmückte man die Geschäfte	35.000	450 €
8	Von Mensch zu Mensch Brücken bauen	Projekt zur Unterstützung Behinderter bei Festen in Hörde	Alle Menschen mit Behinderungen	200 €
9	Clarenbergfest 2017	Jedes Jahr feiert die Bewohnerschaft des Clarenberg ein buntes Fest ohne Alkohol	2.000	700 €
10	derdiedo	Versuch, in Dortmund einen online Handel zu organisieren	???	2.400 €
11	Sehfest Hörde 2017	Übernahme der Flyerdruckkosten „Tag des offenen Ateliers“	5.000	1.500 €
12	Erntemarkt 2017	Der Aktivkreis veranstaltet den Bauermarkt als Familienfest	30.000	8.000 €



<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Hörde</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
13	Einkaufsführer Hörde	In Form eines Faltblattes wurde ein neuer Einkaufsführer aufgelegt	1.5000	2.500 €
14	Ersatzfigur Schachspiel	Auf dem Friedrich-Ebert-Platz ist ein großes Schachspiel-feld	50	25 €
15	Martinsumzug	Der Pastoralverbund der Kath. Kirche veranstaltete einen zentralen Umzug	1.500	500 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Hörde in 2017:</b>			<b>32.675 €</b>	

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Hombruch</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
1	Kranzniederlegung	Zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar wird an der Gedenktafel, Harkortstraße 58, ein Kranz niedergelegt.		125 €
2	Sternsinger	Übergabe einer Spende an die Sternsinger		58 €
3	Aktion „Sauber macht lustig!“	Seit vierzehn Jahren steht die Bildungsarbeit an Grundschulen in Kooperation mit der EDG und Umweltzentrale NRW bei Umweltthemen im Mittelpunkt, z. B. Mülltrennung, Wiederverwertung, Kompostierung und Müllsamm lung		500 €
4	Frühlingsaktion	Aufziehen des „Frühlingskranzes“ am Marktplatz unter musikalischer und tänzerischer Begleitung von allen Kindern der Harkort- Grundschule		1.582 €
5	Osteraktion in der Einkaufsmeile der Harkortstraße	Belebung der Hombrucher City		0 €
6	Publikation:“Hombrucher Montan- geschichte“	Brauchtumpflege		597 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Hombruch</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
7	Theaterpädagogisches Projekt der Schubert-Grundschule	Integrationsprojekt		200 €
8	Hombrucher Marktplatzfest mit Bauernmarkt	Familienfest mit Kirmes, Live-Musik und Leckereien sowie einem Bauernmarkt		1.785 €
9	190 Jahre Hombruch	Pflege der Hombrucher Geschichte		1.000 €
10	Familienfest Löttringhauser Dorfverein e. V.	Nachbarschaftsfest: Kennenlernen und Vernetzen		400 €
11	Straßenfest SG Brünninghausen	Nachbarschaftsfest: Kennenlernen und Vernetzen		400 €
12	„Hombruch karibisch“	Familienfest in den Sommerferien mit Südseestrand, Palmen und Reggaemusik.  Kennenlernen und Austausch zwischen den nördlichen und südlichen Stadtteilen durch musikalische Auftritte, Kunstaktionen und interkulturelle Begegnungen		4.000 €
13	Bittermärker Dorffest	Nachbarschaftsfest: Kennenlernen und Vernetzen		400 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Hombruch</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
14	39. Hombrucher Straßenfest	Traditionelles Familienfest mit attraktivem Kulturprogramm zum Klönen, Musikhören, Einkaufen, Spielen und Genießen		4.000 €
15	5. Gesundheitsmesse „Hombruch gesund“	Präsentation von Gesundheitsangeboten mit vielen Mitmachaktionen in der Hombrucher City, Prävention		0 €
16	Kartoffelfest der IG Menglinghausen e. V.	Nachbarschaftsfest:: Kennenlernen und Vernetzen		400 €
17	Martini- und Bauernmarkt mit großem Martinsumzug	Markt in der Hombrucher City mit großem Martinsumzug und Abschlussveranstaltung 190 Jahre Hombruch		6.920 €
18	Adventsaktionen in der Hombrucher City	Aufziehen des Weihnachtskranzes, Nikolausbesuch, Tannenbäume - adventlich geschmückt durch umliegende Schulen, Kindertheater und Bastelaktionen zur Steigerung der Attraktivität der Hombrucher City, Weihnachtsbeleuchtung.		1.125 €  + 3.000 (erst in 2018 kassenwirksam)
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Hombruch in 2017:</b>				<b>23.492 €</b>

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Huckarde</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
1	Jahresempfang	Saalveranstaltung	100	1.102 €
2	Kirchlinder Woche	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	5.000 – 10.000	6.000 €
3	Oldtimertreff Almetalbahn (HRH)	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	300	1.000 €
4	Werbung HRH	Druckerzeugnisse (Broschüre, Kalender)	15.000	238 €
5	Wir wollen Welterbe (HRH)	Kinder erleben Kunst und Kultur auf der Kokerei Hansa Erstellung von Dokumentationen für Marketing im Bezirk	1.000	10.000 €
6	Huckarder Bürgerfest (Bürgerwoche HRH)	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	5.000 – 10.000	14.945 €
7	Huckarder Familientag (Bürgerwoche HRH)	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	1.000	671 €
8	Mittelaltermarkt (Bürgerwoche HRH)	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	2.000	1.740 €
9	Historischer Abend	Vortrag	5.000 – 10.000	0 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Huckarde</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
	(Bürgerwoche HRH)			
10	Friedensgebet auf dem Marktplatz (Bürgerwoche HRH)	Interreligiöses Gebet auf dem Marktplatz	100	0 €
11	Chorkonzert (Bürgerwoche HRH)	Konzert	200	0 €
12	Comedy mit Martin Eickmann (Bürgerwoche HRH)	Saalveranstaltung	70	500 €
13	Huckarder Oldtimertreff (Bürgerwoche HRH)	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	1.000	3.646 €
14	Huckarder Geschichtenwoche	Lesungen in der Stadtteilbibliothek	150	500 €
15	Konzertreihe IHV	Konzert im Kulturzentrum Alte Schmiede	200	1.500 €
16	Huckarder Frühlingsfest	Festveranstaltung/Markt im öffentlichen Raum	1.000	29 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Huckarde</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
17	50 Jahre Schwarzer Freitag	Ausstellung in der Kokerei Hansa, Broschüre	500	6.490 €
18	Mitten im Leben - 50+ gesund und aktiv	Messe im Kulturzentrum Alte Schmiede	2.000	1.539 €
19	Nikolausmarkt	Veranstaltung auf dem Marktplatz Huckarde	500	569 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Huckarde in 2017:</b>			<b>50.469 €</b>	

<b>Projekte 2017 im Stadtbezirk <u>Innenstadt-Nord</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
1.	Kabarett & Comedy PokCal	Der Dortmunder Kabarett & Comedy PoKCal ist ein Newcomer-Preis für die Sparten Kabarett und Comedy und direkt Angrenzendes. Er wird ausgerichtet vom Dortmunder KulturOrt Wichern und dem Ruhrgebiets- und Stadtmagazin coolibri. Es ist ein Jury- und Publikumspreis, der an einem einzigen Abend ausgespielt wird.	136 Teilnehmer	500 €
2.	Neujahrsfest Norouz	Das Norouz-Neujahrsfest fand am 24.03.2017 im Dietrich-Keuning-Haus statt. Das Neujahrsfest ist eines der schönsten und ältesten Feste im Iran. Es bezieht sich auf die Natur und wurde mit Musik und Tanz gefeiert.	100 Teilnehmer	800 €
3.	Hoeschparkfest	12. buntes Parkfest im Hoeschpark mit Musik, Beiträgen von Vereinen und Einrichtungen aus dem Stadtteil, Infoständen, Mitmachaktionen, Highlights rund um den Sport, Sponsorenlauf „Auf den Spuren des BVB“, Abschlussveranstaltung der Internationalen Woche	1.000 Teilnehmer	2.000 €
4.	Werbebroschüre Borsigplatz-Business	Ein Hemmnis für die wirtschaftliche Weiterentwicklung stellt oftmals die mangelnde Bekanntheit der Unterneh-	Auflagenhöhe: 1.500 Broschüren	5.250 €



Projekte 2017 im Stadtbezirk <u>Innenstadt-Nord</u>				
Lfd. Nr.	Bezeichnung/Titel	Kurze Beschreibung des Projektinhalts	Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.	Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt
		men vor Ort dar. Mit dem Projekt „Werbefroschüren Borsigplatz-Business“ soll dieser Entwicklung entgegengewirkt werden.		
5.	Katalog OffeneNordstadtAteliers	Projekt OffeneNordstadtAteliers 2017 in der Zeit von 09.09. – 10.09.2017: Öffnung der Ateliers und Nordstadt-galerien inklusive eines Atelierführers mit Lageplan. Beteiligte: 69 Künstlerinnen und Künstler, 7 Galerien (20 Stand-orte). Ergänzend gab es einzelne Projekte in den Ateliers (Musik, Filmvorführungen, Künstlern bei der Arbeit zu-schauen) Eine Besonderheit stellten die vier Gastkünstler aus Afghanistan, Marokko und Syrien dar.	Sehr gut besuchte Veranstal-tung an zwei Tagen – genaue Teilnehmerzahlen nicht zu beziffern	2.500 €
6.	Still-Leben	Rund um den Borsigplatz werden Bierzeltgarnituren aufge-stellt. Diese werden von Gruppen, Vereinen, Familien, Nachbarschaften und Institutionen aus dem Quartier ge-nutzt, um sich hier mit eigenem Programm zu präsentie-ren, sich kennenzulernen und zu begegnen. Dazu wird der Borsigplatz für den motorisierten Verkehr gesperrt.	Ca. 2.500 Teilnehmer	2.075 €
7.	T-Shirts Feuerwehrlauf	Deutscher Feuerwehrlauf - Cup Serie. Einer von drei	300 Teilnehmer	400 €

<b>Projekte 2017 im Stadtbezirk <u>Innenstadt-Nord</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
		10-km-Läufen. (Auch überregionale Teilnehmer: Scottish Fire and Rescue Service). Für die Fördermittel wurden T-Shirts, u. a. mit StadtbezirksMarketing-Logo/Nordstadtlogo, gekauft.		
8.	Weihnachtsbeleuchtung Borsigplatz	Förderung der Aufwertung der Weihnachtsbeleuchtung des Borsigplatzes.	Eröffnung 50 Teilnehmer	4.000 €
9.	Sommersounds – DJ Picknick /Hoeschpark Open Air	Ein "Umsonst & Draußen"-Festival, dessen Ziel es ist, durch eine abwechslungsreiche und prominent beworbene Musik-, Picknick- und Sport-Veranstaltung das Image des Hoeschparks als lebendiger Sport- und Kulturort zu festigen.	Ca. 5.000 Teilnehmer	2.000 €
10.	Neujahrsempfang DKH	Neujahrsempfang = Dank an Akteure aus der Vereins-, Organisations- und Geschäftswelt im Stadtbezirk Innenstadt-Nord; inklusive Verleihung dreier „Engel der Nordstadt“ innerhalb eines kulturellen Rahmenprogramms	300 Teilnehmer	6.000 €

<b>Projekte 2017 im Stadtbezirk <u>Innenstadt-Nord</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
11.	Auffrischung Holzbuchstaben	Auffrischung der Holzbuchstaben "NORDSTADT" (Nähe Burgtor)		300 €
12.	St. Martinszug Münsterstraße	St. Martinszug für Familien des Wohngebietes. Hierdurch soll das Wohnumfeld der Münsterstraße für junge Familien attraktiv gestaltet werden.	Ca. 350 Teilnehmer	500 €
13.	Winter Parkour Convention 2017 im Skatepark des Dietrich-Keuning-Haus	Rund 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Stadtbezirk Innenstadt-Nord, anderen Stadtteilen und Städten des Ruhrgebietes kamen zusammen, um miteinander den Skate-Parkours zu trainieren und sich in verschiedenen Workshopangeboten auszuprobieren.  Die Convention soll u. a. dazu beitragen, parkourbegeisterte Kinder und Jugendliche aus der Nordstadt mit Parkourläufern aus ganz NRW zu vernetzen.	130 Teilnehmer	1.465 €
14.	Juckpulver und Anemonen	In mehreren Hinterhöfen wird ein interdisziplinäres, interkulturelles Theaterprojekt realisiert. Mitwirkende: Profes-	Veranstaltung findet noch statt (Frühjahr 2018)	3.000 €

<b>Projekte 2017 im Stadtbezirk <u>Innenstadt-Nord</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
		sionelle Darsteller und Musiker, sowie zahlreiche Mitwirkende aus dem Umfeld (Anwohner, Initiativen, Jugendliche...)		
15.	Einblattkalender IG Münsterstraße	Einblattkalender für das Jahr 2018 inklusive u. a. sämtlicher Telefonnummern der Mitgliedsengeschäfte	Auflagenhöhe: 6.000 Einblattkalender	524 €
16.	Programmheft 2018 - Borsigplatz-Verführungen	Programmheft für das Jahr 2018	Auflagenhöhe: 5.000 Programmhefte	150 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Innenstadt-Nord in 2017:</b>				<b>31.464 €</b>

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Innenstadt Ost</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
1	„Tag des Guten Lebens“	In 2018: Nachbarschaftstag im Kaiserstraßenviertel, Treffen auf der Straße, gemeinsam reden, essen und feiern- und frei von Autoverkehren an diesem Tag	Mehrere Hundert	1.000 € Anfinanzierung
2	Bauwerke im Stadtbezirk	Heftreihe „Geschichten aus dem Stadtbezirk“, gedruckte und digitale Version auf der Homepage	Nicht bezifferbar	6.000 € (davon 5.820 € erst in 2018 kassenwirksam)
3	Internetportal	Pflege und Betreuung der Homepage In-Ost	Nicht bezifferbar	700 €
4	St. Martinszüge		Nicht bezifferbar	750 €
5	Brunnenfest	Nachbarschaftsfest am Berswordtplatz	Mehrere Hundert	2.000 €
6	Körner Treff	Nachbarschaftsfest in Körne	Mehrere Hundert	500 €
7	Davidismarkt	Unterstützung durch Mitglieder der Lenkungsrunde und Werbung für den Wochenmarkt in der östl.Innenstadt	Nicht bezifferbar	500 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Innenstadt Ost</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
8	Neues Logo Körner Kunst- und Kulturverein	Neue Werbekonzeption unterstützt	Nicht bezifferbar	570 €
9	Körne blüht auf	Stadtteilstift in Körne	Nicht bezifferbar	1.450 €
10	Stickeralbum DJK TuS Körne	Fußballbilder aller Fußballer des Vereins	Mehrere Hundert	1.700 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Innenstadt-Ost in 2017:</b>			<b>9.350 €</b>	

Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Innenstadt-West</u>				
Lfd. Nr.	Bezeichnung/Titel	Kurze Beschreibung des Projektinhalts	Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.	Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017
1	Ehrenring 2017	Jährliche Verleihung des Ehrenringes	130	12.150 €
2	Heinrich Schmitz Preis 2017	Jährliche Preisvergabe	70	9.179 € inkl. 3.500 € Preisgeld
3	Meet and Greet	Akteurstreffen im Stadtbezirk	80	2.895 €
4	Flüchtlinge im Stadtbezirk	Unterstützung von Veranstaltungen der Flüchtlingshelfer	200	450 €
5	Fidelitas e.V.	Unterstützung des Vereins (Ausstattung)	100	2.100 €
6	Förderverein	Unterstützung des Fördervereins (Gründung und Ausstattung)	10	7.500 €
7	Motivserie aus dem Stadtbezirk auf Tassen	Giveaways	500	2.768 €
8	ARTGENOSSEN	Förderung eines künstlerischen Rundgangs durchs Quartier (Flyer)	100	500 €
9	MISSION ART	Unterstützung einer wohltätigen Auktion zugunsten der Mitternachtsmission (Flyer etc)	50-200	700 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Innenstadt-West</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
10	Zechensiedlung	Werbemaßnahme: Unterstützung der Denkmalschutzbehörde mit Tassen (Motiv Dorstfeld) als Geschenk für Eigenheimbesitzer, die Förderanträge (Zechensiedlung) bewilligt bekommen	100	971 €
11	Dorstfelder Dorffest	Stellung der Gebühr und Kautions (Kautions wird regelmäßig zurückerstattet)	2.000	3.500 €
12	Gewerbeverein Dorstfeld	Förderung diverser regelmäßiger Veranstaltungen in Dorstfeld (St. Martinszug, Weihnachtsbeleuchtung Wilhelmplatz, etc.)	500	4.000 €
13	IDV	Förderung der Interessengemeinschaft Dorstfelder Vereine für das geplante Bürgerhaus Dorstfeld	12.500	2.000 €
14	Vereine in Dorstfeld	Stiftung von Sporttaschen für Kinder und Jugendliche	30	1.200 €
15	Dorstfelder Tafel	Stiftung von wiederverwendbaren Baumwollschürzen für die Helfer der Tafel (mit Logo der Tafel) als Ersatz für Plastikschrürzen	30	435 €
16	SC Dorstfeld	Stiftung Trainingsanzüge	25	1.000 €
17	Jugendamt	Förderung von Aktionen im Stadtbezirk	100	510 €



<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Innenstadt-West</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der Ausgaben des Vereins für das Projekt in 2017</b>
18	Boxteam	Förderung Stadtmeisterschaft (Plakate, Werbemaßnahmen)	200	1.000 €
19	VMDO e.V.	Stiftung Trainingsanzüge	20	884 €
20	Kalender	Kalender des Stadtbezirks 2017	500	3.625 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Innenstadt-West in 2017:</b>			<b>57.367 €</b>	

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
1	„Wo der Eisvogel zu Hause ist“	Naturkundliche Winterwanderung: – Goldschmieding und Stadtgarten Castrop-Rauxel		1–17: insgesamt 2.000€
2	Winterliche Abendexkursion	Traditionelle winterliche Abendexkursion zu den Nachtjägern (Waldkauz und Waldohreule) im Dellwiger und Deipenbecker Wald		1–17: insgesamt 2.000€
3-4	„Unsere schöne Natur im Jahreslauf“	2 Audiovisuelle Vorträge (DIA - Shows) Senioren Lütgendortmund/Somborn		1–17: insgesamt 2.000€
5	Naturkundliche Wanderung	Mehrstündige Wanderung rund um das Hochwasserrückhaltebecken Dortmund-Mengede/Castrop-Rauxel		1–17: insgesamt 2.000€
6	Frühjahrsspaziergang	Frühjahrsspaziergang rund um den Phoenixsee		1–17: insgesamt 2.000€

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
7	Morgendliche Naturexkursion	Mehrstündige morgendliche Naturexkursion durch den Kurpark Unna-Königsborn		1-17: insgesamt 2.000€
8	Naturkundlicher Familienwandertag	Familienwandertag – Naturlehrpfad Langeloh - Castrop-Rauxel - Herne		1-17: insgesamt 2.000€
9	Tour de Ruhr	Tour de Ruhr – Botanischer Garten Ruhr Uni – Zeche Nachtigall-Muttental		1-17: insgesamt 2.000€
10	Heidewanderung	Halbtageswanderung in der Westruper Heide bei Haltern zur Heideblüte		1-17: insgesamt 2.000€
11	Spaziergang mit Fledermausbeobachtung	Abendlicher Spaziergang zum Wasserschloss Dellwig mit Fledermausbeobachtung		1-17: insgesamt 2.000€
12	Herbstwanderung	Herbstwanderung entlang dem Deusenberg und der Emscher (Zugvogelbeobachtung)		1-17: insgesamt 2.000€

Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u>				
Lfd. Nr.	Bezeichnung/Titel	Kurze Beschreibung des Projektinhalts	Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.	Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt
13-14	„Ein schöner Tag im Maxi Park Hamm“	2 Audiovisuelle Vorträge (DIA - Shows) Senioren Lütgendortmund/Somborn		1-17: insgesamt 2.000€
15	Winterwanderung	Winterwanderung evtl. rund um den Stausee Kemnade Bochum		1-17: insgesamt 2.000€
16-17	Geführte Radtouren	2 Radtouren mit Bewirtung		1-17: insgesamt 2.000€
18-22	Weiterführende Projekte Handel (Citymanagement Lüdo)	Weiterführende Projekte Handel (Citymanagement Lüdo) Durchführung der Themenmärkte: - Frühlingsmarkt und Wellness, Wohlfühlen im Westen - Bewerbung Lüdo-Gutschein - Entwurf eines Karnevalsorden		1.850 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
		- Faßbieranstich für echte Lütgenbömmler etc.		
23	Drehscheibe Lütgendortmund	Stärkung des Einzelhandelsstandorts „Fußgängerzone Lütgendortmunds“ – die Drehscheibe mit Einzelprojekten wie Erstellung eines Faltblatts, Preisausschreiben etc.		3.000 €
24	Erstellung einer Werbewand	Erstellung einer Werbewand im neuen Vollsortimenter am Rande der Drehscheibe mit Hinweisen auf den Einzelhandelsstandort „Drehscheibe“		1.500 €
25	Schultüten/Schulbücher zum Schulanfang	Aktion: Rund um den Schulstart in Bövinghausen mit der Bereitstellung von Schultüten und Schulbüchern		500 €
26	Nikolaus in Bövinghausen	Veranstaltung mit Besuch des Nikolaus und Verteilung von Nikolaustüten		1.000 €
27	3. Martener Bürgerfest	2-tägiges Bürgerfest auf dem Schützenplatz in Marten mit Programm für Jung und Alt		1.000 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
28	Unter den Linden	Veranstaltung der Martener Kaufleute, die „In der Meile“ unter den dortigen Linden stattfindet		1.000 €
29	„Rock in der Gemeinde Marten“	Auftritt einer Rockband in der Elliasgemeinde in Marten		700 €
30	Marten im Advent	2-tägiger adventlicher Markt in Marten mit Bühnenprogramm		2.300 €
31	Pilotprojekt „Personas“ – „In der Meile“(Marten) - „Bergstraße“ (Eving)	Attraktivitätssteigerung der Quartiere „Bergstraße“ und „In der Meile“ – engagierte Personenkreise und Netzwerke (Personas) identifizieren bzw. stärken und deren Erfolge und Aktivitäten sichtbarer machen		2.400 €
32	Country Musik	Musikabend im Bürgerhaus in Bövinghausen		500 €
33	Irish Folk	Musikabend im Bürgerhaus in Bövinghausen mit irischem Abend (Getränke etc.)		500 €
34	Kinderzauberwelt	Geschichten für Kindergartenkinder im Bürgerhaus Bövinghausen		400 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
35	Weihnachtsgeschichte für Kindergärten	Geschichten für Kindergärten zur Winterzeit		300 €
36	Themenfrühstück	„Anders“ Kochen - Themenfrühstück		300 €
37	3. Martener Bürgerfest	2-tägiges Bürgerfest auf dem Schützenplatz		1.000 €
38	Kirmesumzug	Durchführung eines Kirmesumzugs am Sonntag zur Belebung der Bartholomäuskirmes		300 €
39	Martinsmarkt	Kunsthandwerkstände mit Glühweinverzehr und Imbiss, verkaufsoffener Sonntag mit Laternenumzug zum Abschluss		500 €
40	Kulturhaus leuchtet	Beleuchtung des Kulturhauses durch Schwibbögen und vorweihnachtliche Veranstaltung im Kulturhaus		1.000 €
41	Dellwig im Advent	2-tägiger adventlicher Markt im Innenhof des Hauses Dellwig		2.500 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Lütgendortmund</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
42	Kalender des Heimatmuseums	Erstellung eines Kalenders zum 30-jährigen Bestehen des Heimatmuseums		400 €
43	3. Lütgendortmunder Kneipennacht	Durchführung einer Kneipennacht – Musikveranstaltung in den teilnehmenden Kneipen incl. Bewerbung der Veranstaltung		300 €
44	Erleuchtet (Reformationstag)	„Illuminationsprojekt“ der beiden Kirchen in Lütgendortmund (Lutherjahr)		4.000 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Lütgendortmund in 2017:</b>				<b>29.250 €</b>



<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
01	Emscherumgestaltung (Umwelt / Naturschutz / Stadtgestaltung)	Die Umgestaltung der Emscher, in deren Zusammenhang zwei Hochwasserrückhaltebecken entstehen, bietet die Chance der Neugestaltung des Umfeldes. Unter Einbeziehung von „Nordwärts“ und EG kann im Bedarfsfall auch der Mengeder Volksgarten mit einbezogen werden.	5 – 10  Es profitiert die gesamte Region	Derzeit (noch) nicht abschätzbar
02	Musikfestival (Kultur / Soziales)	Traditionelles Musikfestival, welches ihren Standort in der Ev. St. Remigius-Kirche gefunden hat. Hier erhalten sämtliche Chöre und Musikgruppen des Stadtbezirks Gelegenheit zum gemeinsamen Auftritt.	AG= 10-15 Personen  Besucherzahl regelmäßig 300 – 400	Zuschuss ca. 150 €  Gesamtkosten nicht bekannt
03	Projekt „Amtshaus Akte 06 – im März 17 „Großstadt – Lyrik“ (Jugend / Soziales / Kultur)	Literatur- und Musikprojekt, welches jährlich in Kooperation mit einer Kunstpädagogin und dem Heimatverein Mengede durchgeführt wird.	AG= 4 – 6 Personen  80 Besucher	Zuschuss ca. 850 €  Projektgesamtkosten ca. 1.800 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
04	Bibliothekskonzertreihe (Jugend / Kultur)	Die von der Stadtteilbibliothek vierteljährlich durchgeführten Theater- und Musikaufführungen werden bezuschusst.	AG= 3 – 5 Personen jeweils 60-75 Besucher	Zuschuss max. 1.200 €  Projektgesamtkosten 2.000 – 2.500 €
05	Konzertreihe „Musik im Amtshaus“ (Kultur / Soziales)	Seit ca. 5 Jahren bestehende Konzertreihe im kammer-musikalischen Format. 5 Konzerte pro Saison; Ziel: außergewöhnliche, hoch-klassige Künstler - unterschiedliche Genres – moderater Eintritt	AG= 3 – 10 Personen  jeweils 70-85 Besucher pro Konzert	Zuschuss ca. 7.000 €  Projektgesamtkosten ca. 11.500 €
06	Maibaumfest 2017 (Kultur/ Soziales/ Kommunikation)	Traditionelle Veranstaltung in Kooperation mit dem örtlichen Heimat- und Gewerbeverein	AG 10-15 Personen  600 Besucher	Gebühren ca. 50 €  Projektkosten nicht bekannt

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
07	Büchermarkt 2017 (Kultur/Soziales/ Märkte) am 23.09.2017	Trad. Veranstaltung am letzten Septemberwochenende im Amtshauspark für Privatpersonen sowie Vereine + Verbände. Reinerlös wird karitativer Einrichtung übergeben.	AG 5 Personen regelm. 500 – 850 Besucher	Zuschuss ca. 150 € Projektgesamtkosten ca. 800 €
08	Michaelisfest 2017 (Kultur / Soziales / Feste) vom 01. – 03.09.2017	Traditionales Stadtteilfest am jeweils ersten September-wochenende unter breiter Beteiligung der örtl. Vereine und Verbände mit großem interkulturellen Programm	AG=15 Pers. Besucherzahl zw. 3000 und 5000	Zuschuss ca. 8.250 € Projektgesamtkosten ca. 25.000 €
09	Wodanstraßenfest 2017 am 23.09.17	Traditionelles quartierbezogenes eintägiges Straßenfest unter breiter Beteiligung der örtl. Vereine und Verbände; Ziel: Kommunikation und Vernetzung der ansässigen unterschiedl. Kulturen + Religionen	AG= 6-10 Personen Besucherzahl zwischen 1500 und 2000	Zuschuss 600 € Gesamtprojektkosten ca. 6.500 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
10	Kunst in der Kaue 2017 (Kultur / Märkte / Soziales)  Ende November 2017	Traditioneller Kunst- und Handwerkermarkt. Hier hat sich ein Dialog der Aussteller etabliert, der Jahr für Jahr ein Kunst interessiertes Publikum anzieht und zum Austausch einlädt.	AG= 4 – 12 Personen  regelm. 800 – 1000 Besucher	Zuschuss netto 1.200 €  Projektkosten insges. ca. 4.350 €
11	Nikolaus- Adventsmarkt 2017 (Kultur/Märkte) 09.+10.12.2017	Traditioneller zweitägiger Adventsmarkt, welcher in Kooperation mit dem örtl. Heimat- und Schützenverein am jeweils 2. Adventswochenende durchgeführt wird.	AG= 10-15 Personen  Besucherszahl ca. 1500	Zuschuss 1.100 €  Projektkosten nicht bekannt
12	Mittelalterlich Gaudium 2017 (Kultur / Soziales / Märkte) vom  25. - 28.05.2017	Traditioneller viertägiger überregionaler Mittelaltermarkt, bei dem eine große Anzahl von Stämmen, Lagern und Gewerbetreibenden mittelalterliches Leben nachstellen.	AG= 2 – 25 Personen  Besucherszahl jeweils 15.000 bis 25.000	Zuschuss 2.550 €  Projektgesamtkosten ca. 27.000 €

Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u>				
Lfd. Nr.	Bezeichnung/Titel	Kurze Beschreibung des Projektinhalts	Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.	Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt
13	Optimierung Saalbau Mengede	Fortführung eines Konzeptes, durch das der Saalbau Mengede als <b>das</b> Kulturzentrum des Stadtbezirks hervorgehoben werden soll. In enger Kooperation mit dem Verein Kulturzentrum Mengede eV. sowie der Bezirksvertretung Mg.	AG= 4 – 12 Personen  Auslastung des Saalbaus über 80 Veranstaltungen	zuschussfrei – Betriebskosten werden von der BV getragen
14	Aufwertung Amtshauspark und Umgebung (Soziales / Stadt-gestaltung)	Erarbeitung und Fortführung eines Konzeptes mit dem Ziel, die neben dem Amtshaus liegende Grünfläche einer stärkeren Nutzung für Veranstaltung u. ä. zuzuführen.	AG= 3 – 5 Personen  bislang lediglich 3 – 5 VA	Noch nicht abschätzbar
15	Durchführung des Martinsum-zuges 2017 – Vorbereitung Martinsmarkt (Soziales / Kultur)	Traditionelle Veranstaltung in Kooperation mit dem Gewerbeverein, der örtl. Polizei sowie den kirchlichen Institutionen	AG= 10 – 12 Personen  Teilnehmerzahl 1500 bis 2000	Bislang zuschussfrei;  Projektkosten im Bereich 2.500,00 – 3.000,00 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
16	Projekt „Mengeder Volks- und Straßenlauf“ (Jugend / Kultur / Soziales)	Sportveranstaltung in enger Kooperation mit dem TV Mengede 1890. Aufgrund ständig steigender Teilnehmer-zahlen großer Imagegewinn für den Stadtbezirk.	AG= 14-16 Personen  Teilnehmerzahl 550 – 700	Bislang zuschussfrei
17	Projekt „Mengeder Glanzlichter“ (Kultur / Feste) am 03.+04.11.2017	Seit 2012 bestehende VA als „Winterleuchten“ im Mengeder Volksgarten. Steigend im Umfang und Besucherzahlen.	AG= 5 – 15 Pers.  Besucher zw. 1200 und 2000	Zuschuss 1.048 €  Projektgesamtkosten zw. 3.000 - 4.000 €
18	Netzwerk gegen Rechts (Jugend / Religion / Kultur / Soziales)	Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen gegen Rassismus und zur Förderung des Demokratieverständnisses	AG= 15-20 Personen  Besucherzahl der Maiveranstaltung ca. 500	Zuschuss ca. 500 €  Keine Angabe über Projektgesamtkosten möglich

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
19	„Formel Respekt 2017 – Seifen-kistenrennen für Respekt, Toleranz und Verständigung“ (Jugend / Kultur / Soziales)	Durchführung einer überbezirklichen Veranstaltung für Kinder und Jugendliche mit dem Ziel der Förderung des Demokratieverständnisses, des interkulturellen Dialogs, der Teamfähigkeit sowie der Stärkung der Präsenz von Kindern und Jugendlichen im öffentlichen Raum	AG= 5 – 15 Personen  24 Seifenkisten /  Besucherzahl ca. 350	Bislang zuschussfrei;  Projektgesamtkosten 6.500 €; Förderung aus BV-Mitteln
20	Projekt „Sommerfest – Lebendiges Westerfild“ (Kultur / Märkte / Soziales) am 08.07.2017	Im Zusammenhang mit den Zielen des Integrierten Handlungskonzeptes, den als Aktionsraum ausgewiesenen Ortsteil voran zu bringen, dient die Veranstaltung zur Steigerung des WIR-Gefühls und zur Imagesteigerung.	AG= 10 -15 Personen  ca. 1500 Besucher	Bislang geringfügiger Zuschuss  Projektgesamtkosten ca. 8.500 €
21	Mengeder Medieval Charity	Mittelalter-Musikfestival i. V. mit einem Mittelaltermarkt – Profilierung des Volksgartens MG als Mittelalterstandort	AG= 7-50 Personen  890 Besucher	Hoher Zuschussbedarf  Projektgesamtkosten

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Mengede</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
				25.000/30.000 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Mengede in 2017: 24.648 €</b>				



<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Scharnhorst</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
1	Herausgabe des Buches „Stadtbezirk Scharnhorst, eine Reise von der Urzeit zur Neuzeit“	In Kooperation mit dem Geschichtskreis Scharnhorst wurde das Buch herausgegeben.	Kann nicht angegeben werden	4.000 €
2	Theaterprojekt für Kinder und Jugendliche in Lanstrop „Die Zeitreisenden von Haus Wenge“	In Kooperation mit dem Jugendtreff Lanstrop, dem Verein „Kultur pflanzen“ und dem Jugendamt wurde der Lanstroper Bevölkerung die Gelegenheit gegeben, das Haus besser kennenzulernen.	Kann nicht geschätzt werden	1.000 €
3	50 Jahre Scharnhorst-Ost	In Kooperation mit der Interessengemeinschaft Scharnhorster Vereine, Verbände....etc wurde ein 2tägiges Jubiläumsfest veranstaltet.		990 €
4	Tag der offenen Tür im Familienzentrum Husen	In Kooperation mit dem Familienzentrum Husen und dem Seniorenbüro Scharnhorst wurde ein Tag der offenen Tür zum Thema Mobilität durchgeführt.	300	338 €
5	Erwachsenentheater in der Bibliothek Scharnhorst	In Kooperation mit der Stadtteilbibliothek und Künstlerinnen und Künstlern werden nachmittags Theateraufführungen angeboten	100	380 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Scharnhorst</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
6	Historisches Spiel 2017 „Viele Wege führen nach Rom“	In Kooperation mit der Kinder- und Jugendförderung des Jugendamtes im Stadtbezirk Scharnhorst, dem Begegnungszentrum für Senioren, dem Römermuseum in Bergkamen, den Offenen Ganztagschulen und weiteren Institutionen aus dem Stadtbezirk verwandelte sich der Abenteuerspielplatz eine Woche lang in ein Legionärslager. 130 aktive Kinder trafen als Germanen und Römer täglich aufeinander und erlebten geschichtlich wie Integration funktioniert.	800	6.050 €
7	Scharnhorster Ferienspielwiese	Transparente und Schilder der Zeitzeugenwerkstatt wurden zur Veröffentlichung im Stadtbezirk gefertigt. Sie werden im 1. Quartal 2018 im Stadtbezirk aufgestellt.		1.400 €
8	Gemälde des Hauses Wenge	Zur „Unterstützung der Zukunft des Hauses Wenge“ wurde das Gemälde angekauft, gerahmt und in der Bezirksverwaltungsstelle aufgehängt.	Kann nicht geschätzt werden	1.100 €
9	Möbel für Haus Wenge	Um das Haus bereits jetzt besser nutzen zu können, wurde das Mobiliar angeschafft.	Kann nicht geschätzt werden	210 €

<b>Projekte 2017 im <u>Stadtbezirk Scharnhorst</u></b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung/Titel</b>	<b>Kurze Beschreibung des Projektinhalts</b>	<b>Anzahl der Personen, die vom Projekt profitieren, z.B. an Veranstaltungen teilnehmen o.ä.</b>	<b>Gesamtbetrag der StbM-Ausgaben für das Projekt</b>
10	Neue Silhouette	Es wurde eine neue Silhouette entwickelt. Die Veröffentlichung erfolgt im Frühjahr 2018		600 €
11	Kultur auf Tour (ehemals Lese-Lausch-Lernreise)	Zum 15. Mal wurde die Rundfahrt durch den Stadtbezirk angeboten, diesmal mit einem neuen Konzept.	60	862 €
12	Verleihung der Scharnhorst Medaille	Zum 13. Mal wurde die Medaille an Bürgerinnen und Bürger verliehen, die sich durch ein besonderes ehrenamtliches Engagement für den Stadtbezirk Scharnhorst ausgezeichnet haben.	60	1.577 €
13	Scharnhorst-Ost im Licht	Für gesamt Scharnhorst Ost (Über 5.000 Wohneinheiten) wurde ein Wettbewerb unter dem Motto „Lasst eure Fenster leuchten“ ausgerufen.		7.799 €
14	Beweglicher Adventskalender in Lanstrop	In Kooperation mit dem Förderkreis Haus Wenge wurde ein vorweihnachtliches Programm geboten.	100	300 €
<b>Gesamtausgaben des Vereins für die Projekte des StadtbezirksMarketing Scharnhorst in 2017: 26.606 €</b>				

**Ausgaben des Vereins StadtbezirksMarketing Dortmund e.V. für die Projekte 2017 im Überblick**

<b>Stadtbezirk</b>	<b>Ausgaben für die Projekte</b>
Aplerbeck	22.890 €
Brackel	35.997 €
Eving	9.412 €
Hörde	32.675 €
Hombruch	23.492 €
Huckarde	50.469 €
Innenstadt-Nord	31.464 €
Innenstadt-Ost	9.350 €
Innenstadt-West	57.367 €
Lütgendortmund	29.250 €
Mengede	24.648 €
Scharnhorst	26.606 €
<b>Summe</b>	<b>353.620 €</b>